



www.oeg.net



Installations- und Bedienungsanleitung
Emaillierte Trinkwasserspeicher



Installation and Operating Instructions
Enamelled domestic water storage tanks



Notice de montage et d'emploi
Préparateurs eau sanitaire émailés



Installatie- en bedieningsinstructies
Geëmailleerde drinkwaterboilers

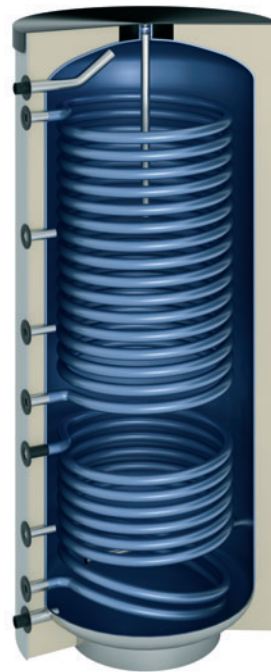
1	Übersicht emaillierte Trinkwasserspeicher	3	4.2	Korrosionsschutz	7
2	Hinweise zu Sicherheit und Gebrauch	4	4.3	Flanschöffnung	7
2.1	Dokumentation	4	4.4	Entleerung	8
2.2	Vorschriften	4	4.5	Reinigung	8
2.3	Arbeiten am Speicher	4	4.6	Ersatzteilliste	9
2.4	Aufstellung	4	5	Gewährleistung	10
2.5	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	6	Entsorgung	10
3	Installation / Inbetriebnahme	5	7	Technische Daten und Anschlüsse	11
3.1	Anschluss	5	7.1	Warmwasserspeicher 150 – 500	11
3.2	Mischinstallation	6	7.2	Warmwasserspeicher 800 – 2600	12
3.3	Druckschläge / Wasserschläge	6	7.3	Solarspeicher 200 – 500	13
3.4	Inbetriebnahme	6	7.4	Solarspeicher 800 – 2250	14
4	Kontrolle, Wartung und Reinigung	7	7.5	Wärmepumpenspeicher 300 – 500	15
4.1	Sicherheitsventil	7	7.6	Unterstelltrinkwasserspeicher (stehend) 80 – 200	16

**Produkt-Nr. der Installations- und Bedienungsanleitung: 10159 -
Revisionsstand 07/2020**

Alle vorigen Installations- und Bedienungsanleitungen verlieren mit Veröffentlichung dieses Standes ihre Gültigkeit.
Änderungen, Fehler und Irrtümer vorbehalten.

**Warmwasserspeicher**

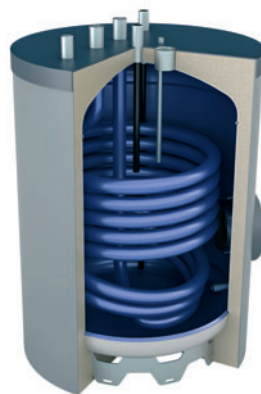
150 – 500 Liter, Seite 11
800 – 2600 Liter, Seite 12

**Wärmepumpenspeicher**

300 – 500 Liter, Seite 15

**Solarspeicher**

200 – 500 Liter, Seite 13
800 – 2250 Liter, Seite 14

**Unterstelltrinkwasserspeicher**

80 – 200 Liter, Seite 16

Hinweise zu Sicherheit und Gebrauch

Dokumentation

Diese Installations- und Bedienungsanleitung ist vor der Inbetriebnahme / Verwendung des Speichers zwingend zu lesen!

Sie ist zudem Bestandteil des Lieferumfangs, muss dem Gerätebenutzer ausgehändigt werden und sollte immer in der Nähe des Aufstellungsortes des Speichers aufbewahrt werden.

WICHTIG: Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Vorschriften

Die einschlägigen Bestimmungen der DIN, DIN EN, DVGW, VDI, TRF und VDE sowie aller örtlichen und landesspezifischen Vorschriften, Richtlinien und Normen für Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen sowie Trinkwasserinstallationen sind unbedingt einzuhalten.

Sollten Angaben in dieser Montageanleitung in Widerspruch zu den länderspezifisch gültigen Vorschriften stehen, so sind die länderspezifisch gültigen Vorschriften vorzuziehen.

Arbeiten am Speicher



Installation und Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparaturen müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb / Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.

Die Hocheffizienzdämmung der Speicher bis 1500 Liter besteht aus Vakuumpaneelen, die in einen Mantel aus PU-Schaum eingearbeitet sind.

Durch z. B. Einstechen, Ansägen oder Einschneiden des PU-Schaum-Mantels können die Vakuumpaneele beschädigt werden. Dies ist zu vermeiden!

Die Vakuumpaneele haben einen folienummantelten Kern aus grauem Silikat. Das Silikat ist gesundheitlich unbedenklich, nicht ökotoxisch und kann über den Hausmüll entsorgt werden. Falls durch äußere Gewalteinwirkung Silikat austreten sollte, empfehlen wir, trotz der Unbedenklichkeit, die Verwendung von Handschuhen und Staubschutzmaske.

Aufstellung

Die Speicher dürfen nur in frostfreien Räumen aufgestellt werden. Bei Frostgefahr müssen sowohl der Speicher als auch alle wasserführenden Armaturen und Anschlussleitungen entleert werden.

Am Aufstellort muss der notwendige Raum für Wartung und Reparatur, ein waagerechter Boden für die Aufstellung und eine ausreichende Tragfähigkeit des Untergrundes gewährleistet sein.

Abstände zu Feuerungsanlagen sind den Herstellerunterlagen zu entnehmen.

Laut Feuerungsanlagenverordnung ist z. B. von Festbrennstoffkesseln, wegen möglichem Funkenflug, ein Mindestabstand von 1 m einzuhalten.

Die emaillierten Trinkwasserspeicher dienen zur indirekten Erwärmung, Bevorratung und Bereitstellung von Trinkwasser auf die bzw. in der gewünschten Temperatur in geschlossenen Systemen.

Die Wärmeübertragung erfolgt durch interne Wärmetauscher, durch die Heizwasser (nach VDI 2035) und / oder Solarflüssigkeit (Wasser / Glykolgemische im Verhältnis bis 1:1) strömt.

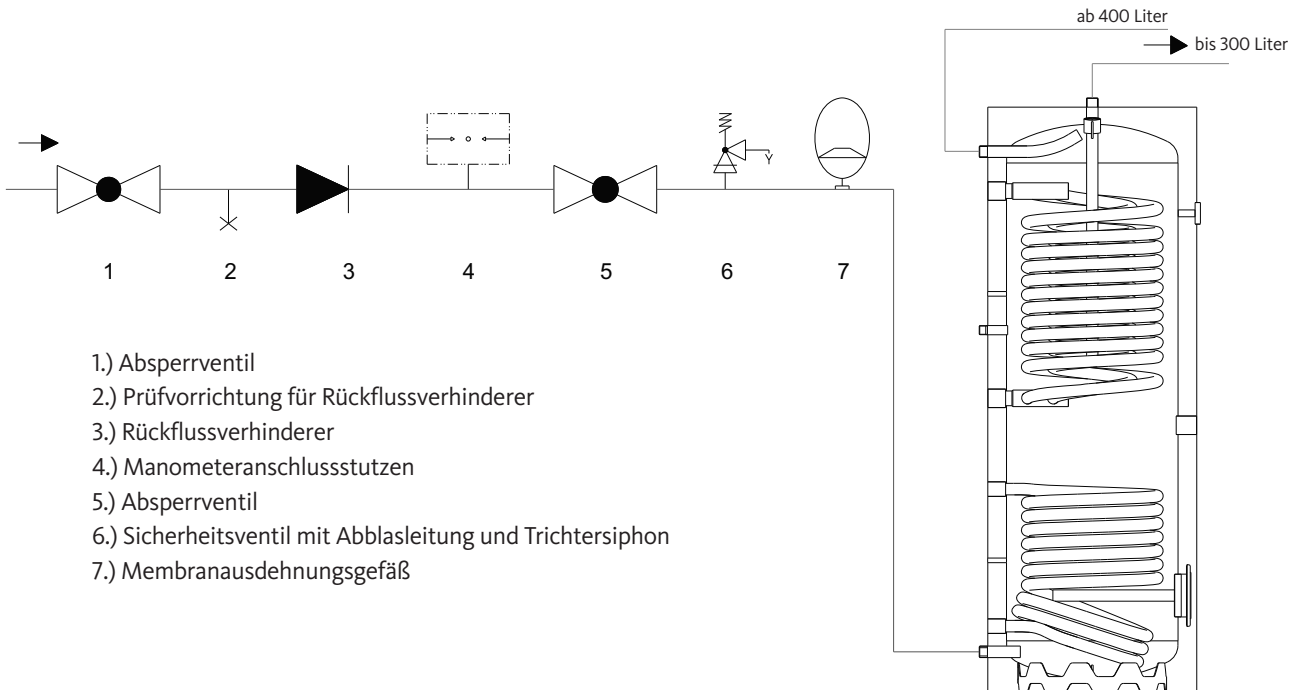
Optional können die Speicher mit Einschraub-Tauchheizkörpern verschiedener Hersteller und Leistungen ausgestattet werden. Diese müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Eignung zur Verwendung in Trinkwasseranlagen
- eine dem jeweiligen Speicherdurchmesser zugeordnete Länge
- TÜV bzw. VDE geprüfte Ausführung.

Der Einbau und der elektrische Anschluss der Tauchheizkörper darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal und nach Installationsanleitung des Herstellers erfolgen. Für die Einschraub-Tauchheizkörper gelten die Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.

Der Kaltwasseranschluss des Speichers ist mit dem Trinkwassernetz, der Warmwasseranschluss mit den Zapfstellen verbunden. Wird an einer Zapfstelle Warmwasser entnommen, fließt kaltes Trinkwasser in den Speicher nach und wird auf die eingestellte Temperatur erwärmt.

Die gültigen Normen und Vorschriften müssen eingehalten werden. Der Kaltwasseranschluss hat nach DIN 1988 / DIN EN 1717 und DIN 4753, Teil 1 zu erfolgen.



Alle Speicher dürfen nur in geschlossenen Anlagen verwendet werden. Sämtliche Anschlüsse sind druckfest auszuführen. Nicht benötigte Anschlüsse müssen verschlossen werden. Um Wärmeverluste zu minimieren, sollten alle Leitungen gedämmt werden.

Der Speicher ist so zu installieren, dass er ohne Demontage entleert werden kann.

WICHTIG: Sollte ein Glattrohrwärmetauscher nicht benötigt werden, ist dieser gegen Eindringen von Sauerstoff zu verschließen. Durch die Bildung von Kondenswasser kann es ansonsten in Verbindung mit Sauerstoff zu Korrosion kommen.

WICHTIG: Die Glattrohrwärmetauscher dürfen in keinem Fall befüllt beidseitig abgesperrt werden, da sonst ein Überdruck entstehen kann.

WICHTIG: Vor Inbetriebnahme / Erhitzen des Speichers über die Glattrohrwärmetauscher oder Einschraub-Tauchheizkörper muss der Speicher vollständig mit Trinkwasser gefüllt sein. Ansonsten sind Schäden an der Emaillierung möglich.

Bei Mischinstallationen ist nach den Regeln der Technik eine entsprechende elektrische Trennung der leitenden Verbindung zwischen den unterschiedlichen Materialien vorzusehen. Bei den von Heizungswasser durchströmten Glattrohrwärmetauschern muss zusätzlich noch eine elektrische Trennung in der Vor- und Rücklaufleitung ausgeführt werden, damit ein Kurzschluss über die vorgeschriebene Erdung der Leitung vermieden wird.

Bei Installation mit schnell schließenden Absperr- und Entnahmearmaturen (Magnetventile, Kugelhähne, Einhebelmischer) kann es in Trinkwasserinstallationen zu kurzfristigen Druckstößen kommen, die sich in Form störender Geräusche bemerkbar machen und zu Verschleiß und Bruch von Rohrleitungen und Speichern führen können. Bei Verwendung solcher Bauteile sind entsprechende Wasserschlagdämpfer vorzusehen. Schäden aus Druckstößen und Wasserschlägen fallen nicht unter die Gewährleistung.

Die Inbetriebnahme des Speichers erfolgt in den folgenden Schritten:

- den Speicher befüllen
- die Zapfstellen öffnen, bis das Wasser in vollem Strahl herausläuft
- das Sicherheitsventil einstellen
- den Speicher nach vollständiger Befüllung aufheizen.

WICHTIG: Alle vormontierten Verbindungen (z. B. die Magnesium-Schutzanoden und der Revisionsflansch) müssen vor der Inbetriebnahme auf Dichtheit kontrolliert werden. Nach dem ersten Aufheizen sind alle Verbindungen erneut auf korrekten Sitz zu kontrollieren und ggfs. nachzuziehen. Für Wasserschäden wird keine Haftung übernommen.

WICHTIG: Für eine bestmögliche Dämmwirkung darf sich keine kondensierende Feuchtigkeit innerhalb der Isolierung befinden.

Eine feuchte Dämmung kann durch zeitweises Anheben der oberen Speicherabdeckung bei laufendem Betrieb getrocknet werden.

Kontrolle, Wartung und Reinigung

4

Bei Inbetriebnahme, sowie mindestens einmal jährlich, ist die korrekte Funktion des Sicherheitsventils zu überprüfen. Sollte das Sicherheitsventil dauernd tropfen, liegt vermutlich eine Verunreinigung vor, der Wasserleitungsdruck übersteigt den zugelassenen Wert, oder das Sicherheitsventil ist defekt. Übersteigt der Wasserleitungsdruck den zugelassenen Wert ist ein Druckminderer einzusetzen.

WICHTIG: Während der Beheizung tritt Dehnwasser sichtbar aus dem Sicherheitsventil aus. Nicht verschließen!

Sicherheitsventil

4.1

Die Speicher sind trinkwasserseitig nach DIN 4753 Teil 3 emailliert und werden, größenabhängig, mit einer oder zwei vormontierten Magnesium-Schutzanoden ausgeliefert. Nach DIN 4753 Teil 6 sind Magnesium-Schutzanoden jährlich zu prüfen und alle zwei Jahre auszutauschen.

Optional können wartungsfreie Fremdstromanoden verschiedener Hersteller nachgerüstet werden. Dabei ist unbedingt darauf zu achten, dass alle im Speicher eingebauten Magnesium-Schutzanoden entfernt werden, um eine Störung und Fehlfunktion der Fremdstromanode zu vermeiden. Der Anschluss der Fremdstromanoden darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal und nach Installationsanleitung des Herstellers erfolgen. Für die Fremdstromanoden gelten die Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.

Korrosionsschutz

4.2

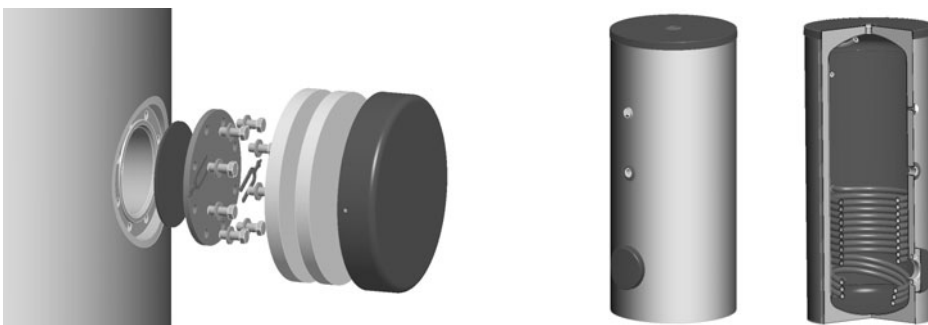
Die Flanschdichtung ist in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren. Ein jährliches Intervall wird empfohlen.

WICHTIG: Nach Öffnung des Flansches muss eine neue Dichtung eingebaut werden.

WICHTIG: Die Muttern sind zunächst handfest anzuziehen und dann über Kreuz mit einem Drehmoment zwischen 18 und 22 Nm festzuziehen.

Flanschöffnung

4.3



Die Entleerung des Brauchwassers erfolgt nach dem Schließen des Absperrventils in der Kaltwasserzuleitung über das Entleerungsventil der Sicherheitsventilkombination bei gleichzeitigem Öffnen aller Warmwasserventile der angeschlossenen Gebrauchsarmaturen.

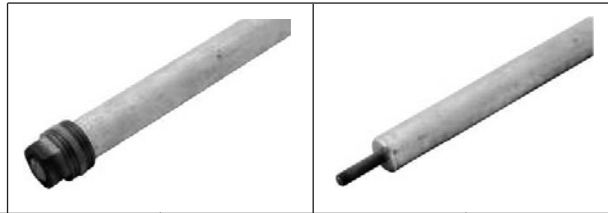
Erforderliche Reinigungsintervalle sind je nach Wasserqualität und Höhe der Speichertemperatur unterschiedlich. Ein jährliches Intervall wird empfohlen.

WICHTIG: Bei einer Härte des Trinkwassers von über 20° dH ist ein jährliches Reinigungsintervall Voraussetzung für den Erhalt der Gewährleistungsansprüche.

Die Reinigung erfolgt durch die Flanschöffnung. Die emaillierte Innenfläche verhindert eine Kalksteinbildung weitestgehend und ermöglicht ein schnelles Reinigen von frei abgelagertem Kalk mittels eines scharfen Wasserstrahls. Verhärtungen dürfen nur mit einem Holzstab vor dem Ausspülen zerkleinert werden. Scharfkantige und/oder metallische Gegenstände dürfen für die Reinigung nicht verwendet werden, da die Gefahr besteht, dass der Behälter oder die Emaillierung beschädigt wird.

WICHTIG: Nach der Reinigung sind die Verbindungen vor und nach dem Wiederaufheizen erneut auf Dichtheit zu prüfen und ggf. nachzuziehen. Für Wasserschäden wird keine Haftung übernommen.

Magnesium-Schutzanoden



	517807400 R1¼" x 500, Ø 33	517807402 R1¼" x 700, Ø 33	517807340 *) M8 x 500, Ø 33	517807355 *) M8 x 500, Ø 40
Warmwasserspeicher				
150	x			
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x	x *)	
1000		x	x *)	
1500		x	x *)	
2250		x	x *)	
Solarspeicher				
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x		x *)
1000		x		x *)
1500		x		x *)
2250		x		x *)
Wärmepumpenspeicher				
300		x		
400		x	x *)	
500		x		x *)
Unterstellspeicher (stehend)				
80	x kürzen			
120	x			
150	x			
200	x			

*) Beim Austausch sind neues Zubehör 517807380 und Dichtung 516005209 zu verwenden.

517807380 Zubehör zur isolierten Lochmontage



516005209 Dichtung Revisionsflansch



Die OEG GmbH vergibt eine Gewährleistung im Rahmen der allgemeinen Geschäftsbedingungen für alle durch sie gelieferten Teile / Produkte.

Voraussetzung für die Gewährleistungsansprüche auf die Speicher ist die Einhaltung der nachfolgenden Bedingungen:

- Prüfung des Lieferumfanges und -zustandes. Im Zweifelsfall sofortige Verständigung/Rücksprache mit dem Lieferunternehmen und/oder OEG.
- frostsichere Aufstellung
- Betrieb nur in geschlossenen Anlagen
- Einhaltung der maximal zulässigen Temperaturen und Drücke (siehe Typenschild)
- vorschriftsmäßige Installation des Speichers sowie aller Anschlüsse
- jährliche Kontrolle der Magnesiumanode und Austausch alle zwei Jahre
- jährliche Reinigung bei einer Härte des Trinkwassers von über 20° dH.

Die Gewährleistungsansprüche erlöschen bei Verstoß gegen § 6 Mängel / Gewährleistung der AGB der OEG GmbH.

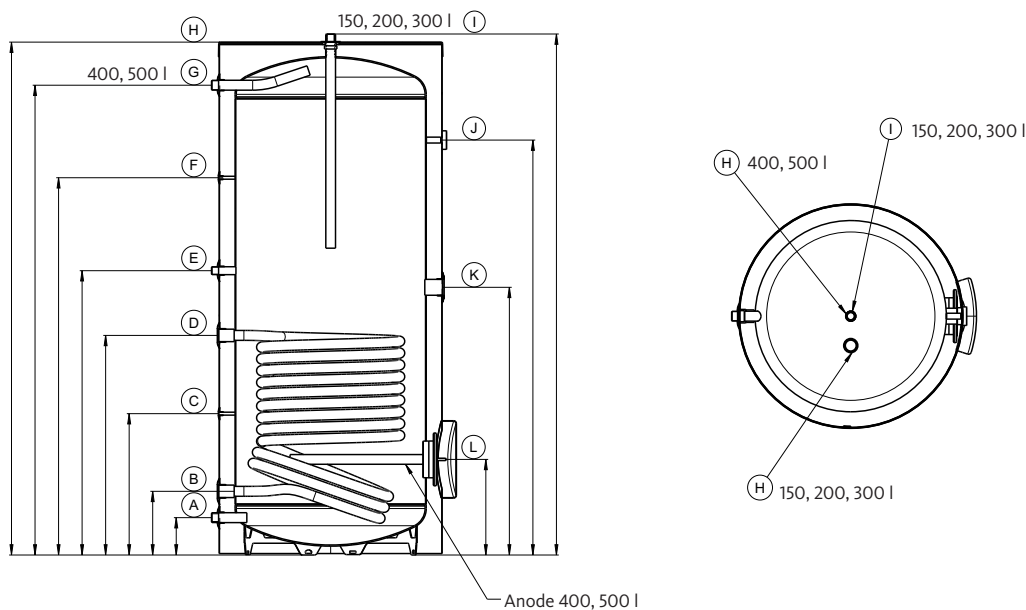
Entsorgung der Verpackung

Transport- und Verpackungsmaterialien werden vom Installationsbetrieb über die lokalen bzw. kommunalen Abfallentsorgungs- und Recyclingzentren den Wertstoffkreisläufen zugeführt.

Entsorgung und Recycling der Produkte nach endgültiger Außerbetriebnahme

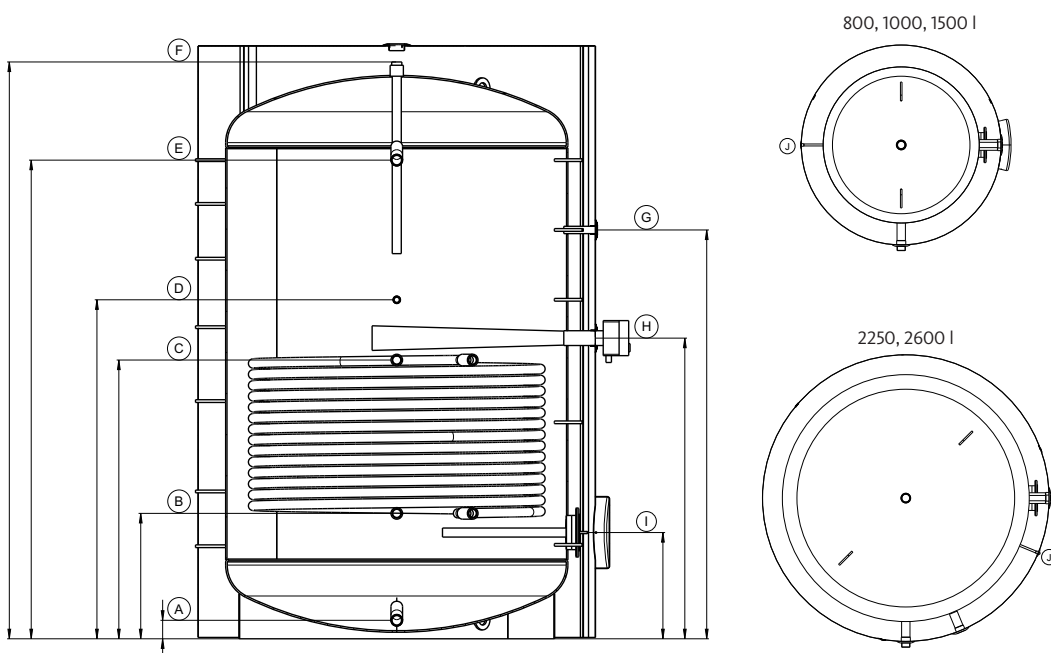
Die Komponenten und Betriebsstoffe von OEG Speichern gehören nicht in den Hausmüll. Sie müssen in Absprache mit den lokalen bzw. kommunalen Abfallentsorgungs- und Recyclingzentren den Wertstoffkreisläufen zugeführt werden. Bei Fragen zu einzelnen Komponenten der Speicher wenden Sie sich an info@oeg.net oder an die OEG-Hotline unter der Telefonnummer 0800 6343662 (DE) oder 0800 281727 (AT).

Warmwasserspeicher		150	200	300	400	500
Tatsächliches Volumen nach EN 12897	[l]	154	201	294	411	507
Brandschutzklasse der Dämmung nach DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Gesamthöhe inklusive Dämmung	[mm]	1020	1265	1750	1725	1770
Durchmesser ohne Dämmung	[mm]	500	500	500	600	650
Durchmesser mit Dämmung	[mm]	610	610	610	710	760
Kippmaß	[mm]	1170	1375	1830	1865	1925
Gewicht	[kg]	70	80	98	119	150
Energieeffizienzklasse nach EU-Verordnung Nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+	A+
Warmhalteverlust nach EN 12897	[W]	28	31	36	40	43
Schüttleistung 45°C (Speicher 65°C, Kaltwasser 10°C, kein Nachheizen)	[l]	236	315	471	628	785
Leistungskennzahl NL in Anlehnung an DIN 4708	[-]	3	5	10	13	19
Speicher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Glattrohrwärmetauscher Fläche / Volumen	[m²] / [l]	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,88 / 12,3	1,88 / 12,3
Glattrohrwärmetauscher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Kaltwasseranschluss (R 1")	A [mm]	132	132	132	120	127
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher (Rp 1")	B [mm]	207	227	227	218	217
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	C [mm]	262	405	400	474	481
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher (Rp 1")	D [mm]	607	627	627	748	747
Zirkulationsanschluss (R ¾")	E [mm]	705	725	987	930	967
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	F [mm]	807	927	1347	1265	1283
Warmwasseranschluss (R 1")	G [mm]	-	-	-	1575	1597
Anodenanschluss (Rp 1¼")	H [mm]	963	1209	1694	1695	1731
Warmwasseranschluss (R 1")	I [mm]	1019	1264	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	J [mm]	762	910	1405	1370	1411
Heizstabanschluss (Rp 1 ½")	K [mm]	-	689	1145	895	910
Revisionsflansch, dient auch als Heizstabanschluss! (Lochkreis Ø 150, 8 x M12)	L [mm]	292	292	304	300	325



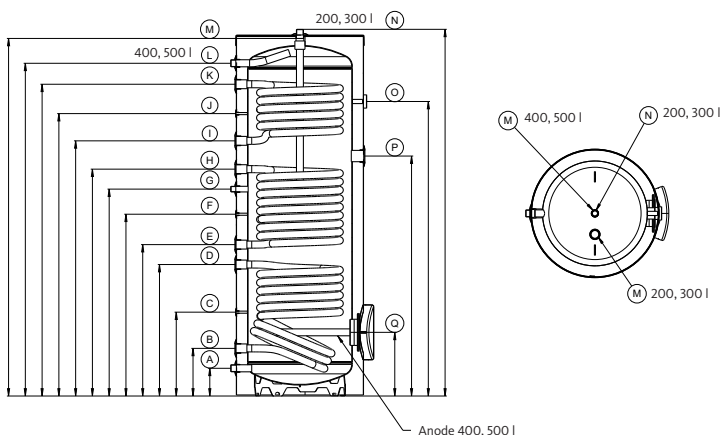
Warmwasserspeicher 800 – 2600

Warmwasserspeicher		800	1000	1500	2250	2600
Tatsächliches Volumen nach EN 12897	[l]	790	986	1449	2241	2554
Brandschutzklasse der Dämmung nach DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Gesamthöhe inklusive Dämmung	[mm]	1930	2350	2210	2165	2450
Durchmesser ohne Dämmung	[mm]	790	790	1000	1250	1250
Durchmesser mit Dämmung	[mm]	1015	1015	1315	1450	1450
Kippmaß	[mm]	1900	2280	2190	2241	2530
Gewicht	[kg]	273	326	462	513	570
Warmhalteverlust nach EN 12897	[W]	51	55	63	-	-
Schüttleistung 45°C (Speicher 65°C, Kaltwasser 10°C, kein Nachheizen)	[l]	1250	1570	2350	3520	4013
Leistungskennzahl NL in Anlehnung an DIN 4708	[-]	35	41	46	56	62
Speicher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Glattrohrwärmetauscher Fläche / Volumen	[m²] / [l]	2,8 / 18	3,3 / 21,3	4,5 / 29,7	4,9 / 32	5,9 / 39
Glattrohrwärmetauscher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Kaltwasseranschluss (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67	68
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458	469
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher (Rp 1")	C [mm]	878	955	1021	1018	1189
Zirkulationsanschluss (R ¾")	D [mm]	977	1314	1116	1238	1519
Warmwasseranschluss (R 1¼")	E [mm]	1578	1991	1794	1748	2019
Anodenanschluss (Rp 1¼")	F [mm]	1833	2246	2106	2095	2371
Thermometeranschluss (Rp ½")	G [mm]	1276	1649	1451	1493	1789
Heizstabanschluss (Rp 1½")	H [mm]	977	1314	1116	1098	1289
Revisionsflansch, dient auch als Heizstabanschluss! (Lochkreis Ø 150, 8 x M12)	I [mm]	348	388	420	388	414
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	J [mm]	div. Höhen	div. Höhen	div. Höhen	div. Höhen	div. Höhen

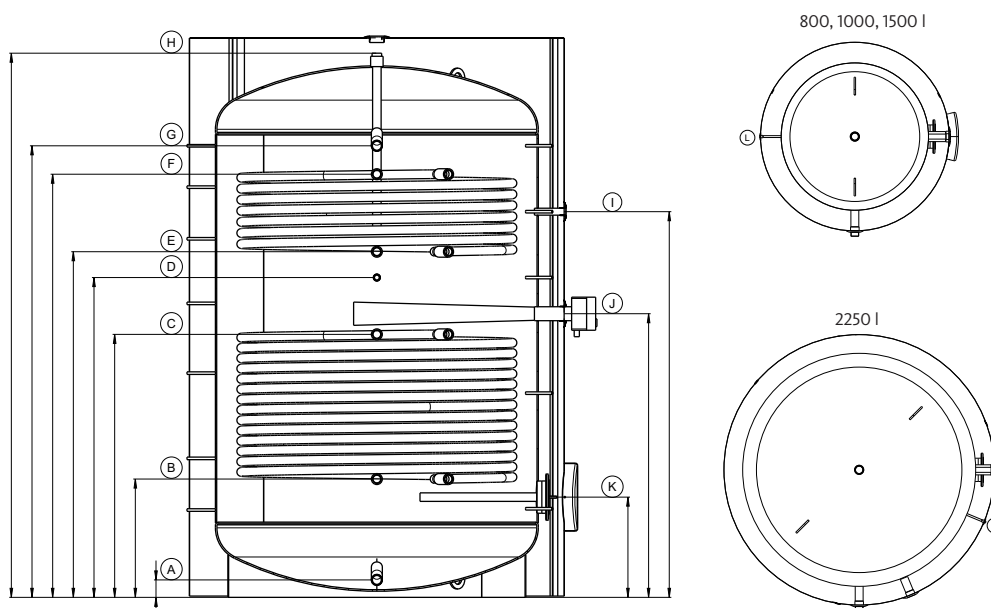


Solarspeicher mit zwei (-2) oder drei (-3) Glattrohrwärmetauschern		200-2	300-2 / 300-3	400-2	500-2
Tatsächliches Volumen nach EN 12897	[l]	200	292 / 290	406	502
Brandschutzklasse der Dämmung nach DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Gesamthöhe inklusive Dämmung	[mm]	1265	1750	1725	1770
Durchmesser ohne Dämmung	[mm]	500	500	600	650
Durchmesser mit Dämmung	[mm]	610	610	710	760
Kippmaß	[mm]	1375	1830	1865	1925
Gewicht	[kg]	90	110 / 134	145	168
Energieeffizienzklasse nach EU-Verordnung Nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Warmhalteverlust nach EN 12897	[W]	31	36	40	43
Schüttleistung 45°C (Speicher 65°C, Kaltwasser 10°C, kein Nachheizen)	[l]	315	471	628	785
Leistungskennzahl NL in Anlehnung an DIN 4708	[-]	5	10	13	19
Speicher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Glattrohrwärmetauscher unten Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,88 / 12,3	1,88 / 12,4
Glattrohrwärmetauscher* mitte Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	-	1,15 / 7,5	-	-
Glattrohrwärmetauscher oben Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	0,63 / 4,2	0,77 / 5	1,73 / 11,3	1,74 / 11,4
Glattrohrwärmetauscher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Kaltwasseranschluss (R 1")	A [mm]	132	132	120	127
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher unten (Rp 1")	B [mm]	227	227	218	217
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	C [mm]	405	400	474	481
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher unten (Rp 1")	D [mm]	627	627	748	747
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher mitte* (Rp 1")	E [mm]	-	- / 722	-	-
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	F [mm]	-	- / 867	-	-
Zirkulationsanschluss (R ¾")	G [mm]	725	987	930	967
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher mitte* (Rp 1")	H [mm]	-	- / 1082	-	-
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher oben (Rp 1")	I [mm]	822	1217	1025	1062
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	J [mm]	927	1347	1265	1283
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher oben (Rp 1")	K [mm]	1032	1487	1465	1503
Warmwasseranschluss (R 1")	L [mm]	-	-	1575	1597
Anodenanschluss (Rp 1 ¼")	M [mm]	1209	1694	1695	1731
Warmwasseranschluss (R 1")	N [mm]	1264	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	O [mm]	910	1405	1370	1411
Heizstabanschluss (Rp 1 ½")	P [mm]	689	1145	895	910
Revisionsflansch, dient auch als Heizstabanschluss! (Lochkreis Ø 150, 8 x M12)	Q [mm]	292	304	300	325

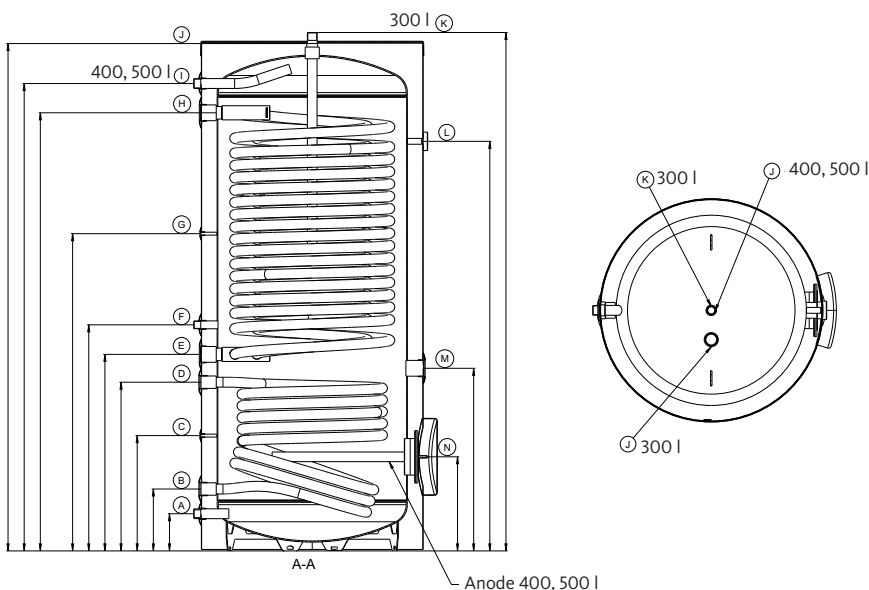
* Falls vorhanden



Solarspeicher		800	1000	1500	2250
Tatsächliches Volumen nach EN 12897	[l]	790	980	1440	2235
Brandschutzklasse der Dämmung nach DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Gesamthöhe inklusive Dämmung	[mm]	1930	2350	2210	2165
Durchmesser ohne Dämmung	[mm]	790	790	1000	1250
Durchmesser mit Dämmung	[mm]	1015	1015	1315	1450
Kippmaß	[mm]	1900	2280	2190	2240
Gewicht	[kg]	306	366	505	550
Warmhalteverlust nach EN 12897	[W]	51	55	63	-
Schüttleistung 45 °C (Speicher 65 °C, Kaltwasser 10 °C, kein Nachheizen)	[l]	1250	1570	2350	3520
Leistungskennzahl NL in Anlehnung an DIN 4708	[-]	35	41	46	56
Speicher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Glattrohrwärmetauscher unten Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	2,8 / 18	3,3 / 21,3	4,5 / 29,7	4,9 / 32
Glattrohrwärmetauscher oben Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	2,18 / 14,20	2,6 / 17	2,8 / 18,6	2,5 / 16
Glattrohrwärmetauscher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Kaltwasseranschluss (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher unten (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher unten (Rp 1")	C [mm]	878	955	1021	1018
Zirkulationsanschluss (R ¾")	D [mm]	977	1314	1116	1238
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher oben (Rp 1")	E [mm]	1076	1409	1292	1408
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher oben (Rp 1")	F [mm]	1476	1889	1691	1708
Warmwasseranschluss (R 1¼")	G [mm]	1578	1991	1794	1748
Anodenanschluss (Rp 1¼")	H [mm]	1833	2246	2106	2095
Thermometeranschluss (Rp ½")	I [mm]	1276	1649	1451	1493
Heizstabanschluss (Rp 1½")	J [mm]	977	1314	1116	1098
Revisionsflansch, dient auch als Heizstabanschluss! (Lochkreis Ø 150, 8 x M12)	K [mm]	348	388	420	388
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	L [mm]	div. Höhen	div. Höhen	div. Höhen	div. Höhen



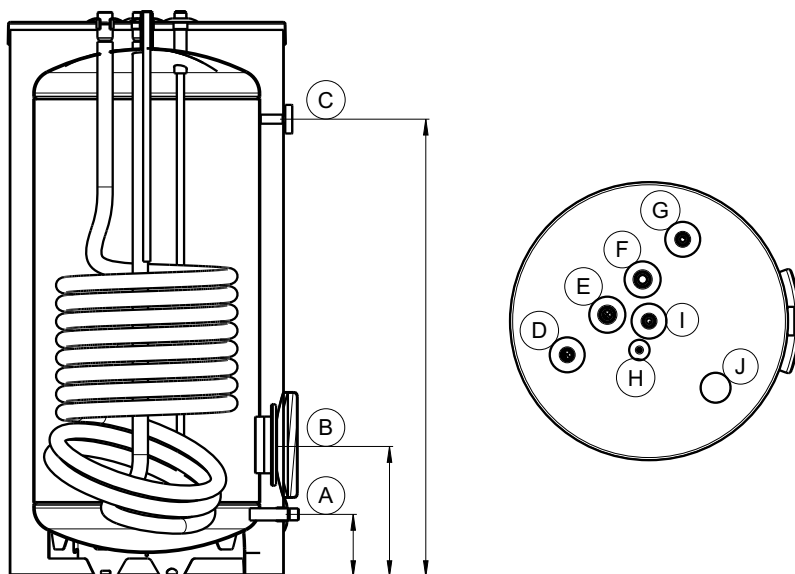
Wärmepumpenspeicher		300	400	500
Tatsächliches Volumen nach EN 12897	[l]	291	412	495
Brandschutzklasse der Dämmung nach DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2
Gesamthöhe inklusive Dämmung	[mm]	1750	1725	1770
Durchmesser ohne Dämmung	[mm]	500	600	650
Durchmesser mit Dämmung	[mm]	610	710	760
Kippmaß	[mm]	1830	1865	1925
Gewicht	[kg]	130	180	205
Energieeffizienzklasse nach EU-Verordnung Nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+
Warmhalteverlust nach EN 12897	[W]	36	40	42
Schüttleistung 45 °C (Speicher 65 °C, Kaltwasser 10 °C, kein Nachheizen)	[l]	471	628	785
Leistungskennzahl NL in Anlehnung an DIN 4708	[-]	10	13	19
Speicher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Glattrohrwärmetauscher unten Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	1,15 / 7,5	1,3 / 8,4	1,3 / 8,4
Glattrohrwärmetauscher oben Fläche / Volumen	[m ²] / [l]	2,44 / 16	4 / 26,4	5,1 / 33,6
Glattrohrwärmetauscher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Kaltwasseranschluss (R 1")	A [mm]	132	120	127
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher unten (Rp 1")	B [mm]	222	230	211
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	C [mm]	422	390	394
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher unten (Rp 1")	D [mm]	622	555	577
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher oben (Rp 1 ½")	E [mm]	872	655	671
Zirkulationsanschluss (R ¾")	F [mm]	976	760	773
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	G [mm]	1177	1068	1084
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher oben (Rp 1 ½")	H [mm]	1477	1480	1497
Warmwasseranschluss (R 1")	I [mm]	-	1575	1597
Anodenanschluss (Rp 1 ¼")	J [mm]	1700	1694	1731
Warmwasseranschluss (R 1")	K [mm]	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	L [mm]	1372	1380	1400
Heizstabanschluss (Rp 1 ½")	M [mm]	794	617	624
Revisionsflansch, dient auch als Heizstabanschluss! (Lochkreis Ø 150, 8 x M12)	N [mm]	297	300	322



Unterstellspeicher (stehend)

80 – 200

Unterstellspeicher (stehend)		80	120	150	200
Tatsächliches Volumen nach EN 12897	[l]	79	117	146	196
Brandschutzklasse der Dämmung nach DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Gesamthöhe inklusive Dämmung	[mm]	620	830	985	1245
Durchmesser ohne Dämmung	[mm]	500	500	500	500
Durchmesser mit Dämmung	[mm]	610	610	610	610
Kippmaß	[mm]	850	950	1130	1350
Gewicht	[kg]	45	65	75	92
Energieeffizienzklasse nach EU-Verordnung Nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Warmhalteverlust nach EN 12897	[W]	23	26	28	31
Schüttleistung 45 °C (Speicher 65 °C, Kaltwasser 10 °C, kein Nachheizen)	[l]	155	196	236	315
Leistungskennzahl NL in Anlehnung an DIN 4708	[-]	1,3	1,9	2,5	5
Speicher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Glattrohrwärmetauscher Fläche / Volumen	[m²] / [l]	0,53 / 3,44	1 / 6,8	1,3 / 8,5	1,48 / 9,7
Glattrohrwärmetauscher pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Entleerung (R ¾")	A [mm]	137	137	137	137
Revisionsflansch, dient auch als Heizstabanschluss! (Lochkreis Ø 150, 8 x M12)	B [mm]	290	290	290	290
Thermometer (Ø 9 mm)	C [mm]	455	663	748	1008
Warmwasseranschluss (R ¾")	D [mm]	620	828	984	1244
Vorlauf Glattrohrwärmetauscher (R 1")	E [mm]	620	828	984	1244
Rücklauf Glattrohrwärmetauscher (R 1")	F [mm]	620	828	984	1244
Kaltwasseranschluss (R ¾")	G [mm]	620	828	984	1244
Fühlerhülse (Ø 6 mm)	H [mm]	589	797	954	1214
Zirkulationsanschluss (R ¾")	I [mm]	620	828	984	1244
Anodenanschluss (Rp 1¼")	J [mm]	520	730	880	1140



This area is a large, empty rectangular space designed for taking notes. It features a light gray background and is divided into horizontal rows by thin white lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page, providing a structured layout for writing. The top and bottom edges of this area are defined by thin blue lines, which are part of the page's border.

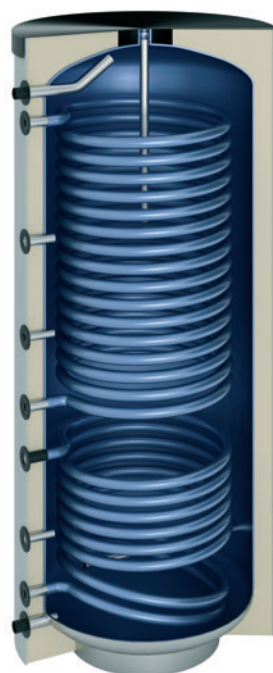
1	Overview of our domestic water storage tanks	19	4.3	Flanged aperture	23
2	Notes on safety and use	20	4.4	Draining	24
2.1	Documentation	20	4.5	Cleaning	24
2.2	Regulations	20	4.6	Spare part list	25
2.3	Work on the storage tank	20	5	Warranty	26
2.4	Place of installation	20	6	Disposal	26
2.5	Intended use	21	7	Technical data and connections	27
3	Installation / Commissioning	21	7.1	Hot water storage tanks 150 – 500	27
3.1	Connection	21	7.2	Hot water storage tanks 800 – 2,600	28
3.2	Mixed installation	22	7.3	Solar storage tanks 200 – 500	29
3.3	Pressure shocks / Water hammers	22	7.4	Solar storage tanks 800 – 2,260	30
3.4	Commissioning	22	7.5	Heat pump storage tanks 300 – 500	31
4	Control, maintenance and cleaning	23	7.6	Built-under domestic water storage tanks (vertical) 80 – 200	32
4.1	Safety valve	23			
4.2	Corrosion protection	23			

**Product no. of the installation and operating instructions: 10159 –
Revision status 07/2020**

All previous installation and operating instructions
lose their validity with the release of this version.
Subject to alterations.

**Hot water storage tank**

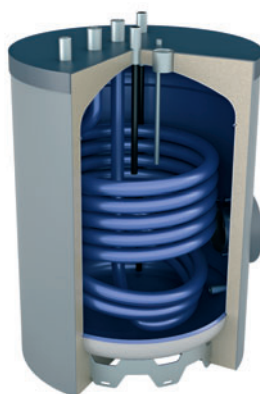
150 – 500 litres, page 27
800 – 2,600 litres, page 27

**Heat pump storage tank**

300 – 500 litres, page 31

**Solar storage tank**

200 – 500 litres, page 29
800 – 2,250 litres, page 30

**Built-under domestic water
storage tank (vertical)**

80 – 200 litres, page 32

This installation and operation manual is absolutely necessary to read before commissioning / use of the storage tank!

In addition, it is part of the scope of delivery, has to be handed over to the user and should always be kept near the place where the storage tank is located.

IMPORTANT: We accept no liability for any damage caused by failure to observe these instructions.

The relevant provisions of DIN, DIN EN, DVGW, VDI, TRF and VDE as well as all local and country-specific regulations, directives and standards for heating and water heating systems as well as for drinking water installations must absolutely be adhered to.

If any specifications in this manual are in contradiction to the country-specific provisions, the latter are preferable.



Installation and commissioning as well as maintenance and repairs must be carried out by authorised specialists (heating contractor / contract installation company). The high-efficiency insulation of storage tanks of up to 1,500 litres is made of vacuum panels embedded in a PU foam jacket.

By e.g. pricking, sawing or cutting into the PU foam jacket, the vacuum panels can be damaged. This must be avoided!

Vacuum panels have a core that is wrapped in foil and made of grey silicate. The silicate is harmless to health, not ecotoxic and can be disposed of in your household waste. If, due to external force, silicate may leak, we recommend the use of gloves and a dust mask despite the silicate being harmless.

The storage tanks may only be installed in frost-protected areas. If there is the risk of frost, the tank as well as all water-bearing fittings and connection pipes have to be drained.

The location for installation must be accessible for maintenance and repairs, and it must be ensured that the ground is level with a sufficient load capacity.

Refer to the manufacturers' documents for distances to firing installation systems.

According to the Firing Installation Order, the minimum distance to e.g. solid fuel boilers has to be 1 m as sparks might occur.

The enamelled domestic water storage tanks are used for indirect heating, storage and the supply of drinking water to or respectively in the desired temperature in closed systems.

The heat is transferred by internal heat exchangers, which are flowed through by hot water (in accordance with VDI 2035) and / or solar liquid (water / glycol mixtures in a ratio of up to 1:1).

Optionally, the storage tanks can be equipped with screw-in immersion heaters of different makes and performances. They have to fulfill the following requirements:

- suitability for use in drinking water systems
- a length assigned to the respective storage tank diameter
- German TÜV- or respectively VDE-tested version

The installation and the electrical connection of the immersion heaters must only be carried out by qualified personnel and in accordance with the manufacturer's installation instructions. The screw-in immersion heaters are subject to the warranty conditions of the manufacturer.

The cold water connection of the storage tank is attached to the drinking water network, the hot water connection is attached to the tapping points. If hot water is taken from a tapping point, cold water flows into the storage tank and is heated to the set temperature.

Intended use

2.5

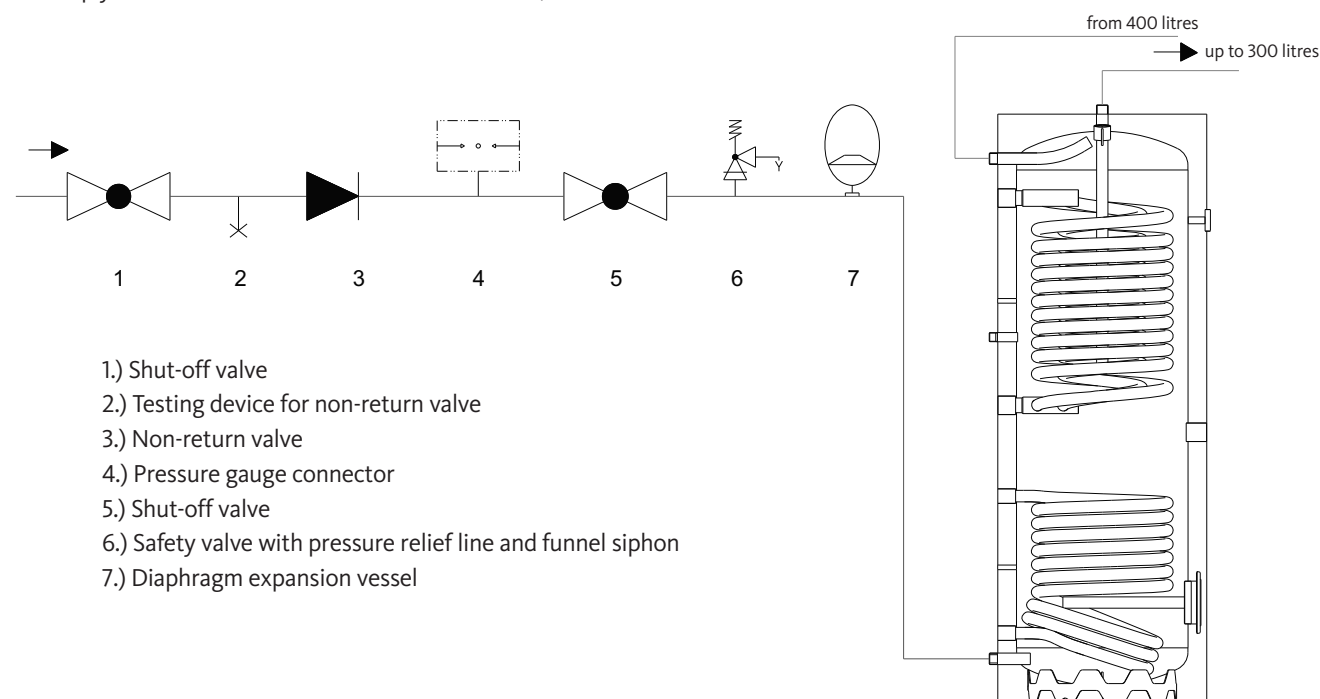
Installation /
Commissioning

3

The valid standards and regulations have to be complied with. The cold water connection has to comply with DIN 1988 / DIN EN 1717 and DIN 4753, Part 1.

Connection

3.1



3.1

Connection

All storage tanks may only be used in closed systems. All connections are to be made pressurised. Connections that are not required must be sealed. In order to minimise heat losses, all lines should be insulated.

The storage tank is to be installed in such a way that it can be drained without dismantling.

IMPORTANT: If a smooth-pipe heat exchanger is not required, it has to be sealed to prevent the ingress of oxygen. Otherwise, due to the formation of condensing water in conjunction with oxygen, this might lead to corrosion.

IMPORTANT: The smooth-pipe heat exchangers must not be locked on both ends if filled, because an overpressure might otherwise occur.

IMPORTANT: Before commissioning / heating the storage tank via smooth-pipe heat exchangers or screw-in immersion heaters, the tank must be completely filled with drinking water. Otherwise, damages at the enamel are possible.

3.2

Mixed installations

According to technical rules, an appropriate electrical separation of the conductive connection between the different materials has to be provided for mixed installations. With the smooth-pipe heat exchangers flowed through by heating water, an electrical separation in the flow and return line has to be made additionally in order to prevent a short circuit via the mandatory grounding of the line.

3.3

Pressure shocks / water hammers

When installing fast-closing shut-off and water-tapping valves (solenoid valves, ball valves, single-lever mixers), it might come to short-term pressure shocks in drinking water installations becoming noticeable in the form of disturbing noises and eventually leading to wear and break of pipes and storage tanks. When using such components, appropriate water hammer dampers are to be provided. We assume no liability for damages caused by pressure shocks and water hammers.

3.4

Commissioning

Commissioning the storage tank is performed in the following steps:

- filling the storage tank
- opening the tapping points until the water streams out
- setting the safety valve
- heating up the storage tank after complete filling

IMPORTANT: All pre-assembled connections (e.g magnesium protective anodes and service hatch) have to be checked for tightness before commissioning. After the first heating up, all connections must be checked for correct seat or have to be retightened if necessary. We assume no liability for damages caused by water.

IMPORTANT: For an optimal insulating effect, there must not be any condensing humidity within the insulation. A damp insulation can be dried by lifting the top storage tank cover temporarily during active operation.

Control, maintenance and cleaning

4

When commissioning – as well as at least once a year – the correct function of the safety valve has to be tested. If the safety valve is constantly dripping, this is probably caused by contamination, the pressure in the water pipe exceeds the permitted value or the safety valve is defect. If the pressure in the water pipe exceeds the permitted value, a pressure reducer has to be installed.

IMPORTANT: During the heating, expansion water visibly leaks from the safety valve. Do not close!

Safety valve

4.1

The storage tanks are enamelled on the drinking water side in accordance with DIN 4753 Part 3 and are supplied, depending on their size, including one or two pre-assembled magnesium protective anodes. According to DIN 4753, Part 6, magnesium protective anodes must be tested yearly and replaced every two years.

Optionally, maintenance-free impressed-current anodes of different makes can be retrofitted. It is of utmost importance that all magnesium protective anodes integrated in the storage tank are removed to prevent a disruption or malfunction of the impressed-current anode. The impressed-current anodes may only be connected by qualified personnel and according to the installation instructions of the manufacturer. The impressed-current anodes are subject to the warranty conditions of the manufacturer.

Corrosion protection

4.2

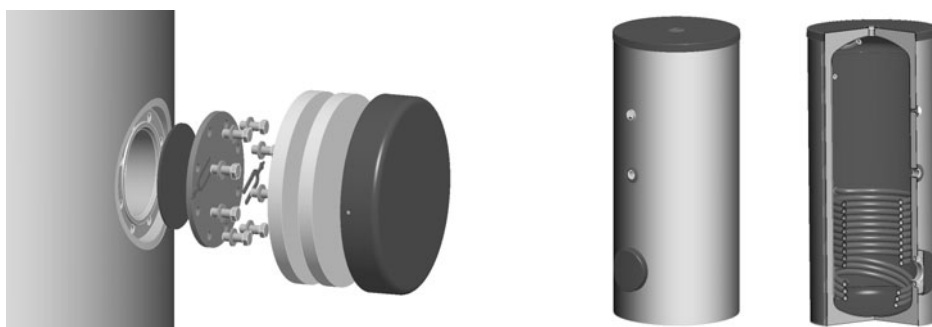
The flange seal has to be checked in regular intervals. A yearly interval is recommended.

IMPORTANT: After opening the flange, a new seal must be installed.

IMPORTANT: The nuts have to be tightened by hand first and then fastened diagonally with a torque between 18 and 22 Nm.

Flanged aperture

4.3



The domestic water is drained after closing the shut-off valve in the cold water supply line via the drain valve of the safety valve combination while simultaneously opening all hot water valves of the connected functional fittings.

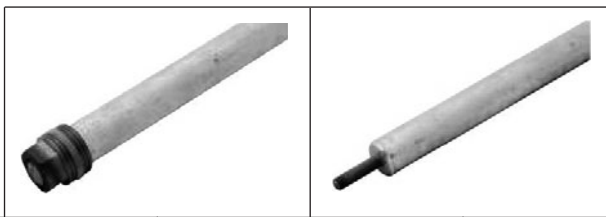
Required cleaning intervals are different depending on the water quality and the temperature of the storage tank. A yearly interval is recommended.

IMPORTANT: With a drinking water hardness of over 20° dH, a yearly cleaning interval is a prerequisite for preserving any warranty claims.

The cleaning is done through the flange aperture. The enamelled internal surface prevents limestone formation as far as possible and allows for a quick cleaning of lime deposits by means of a sharp water jet. Incrustations may only be crushed with a wooden stick before the flushing. Sharp and/or metal objects may not be used for cleaning as there is the risk of damaging the tank or the enamel.

IMPORTANT: After the cleaning, the connections have to be checked for tightness again before and after the reheating and they have to be retightened if necessary. We assume no liability for damages caused by water.

Magnesium protective anodes



	517807400 R1¼" x 500, Ø 33	517807402 R1¼" x 700, Ø 33	517807340 *) M8 x 500, Ø 33	517807355 *) M8 x 500, Ø 40
Hot water storage tank				
150	x			
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x	x *)	
1000		x	x *)	
1500		x	x *)	
2250		x	x *)	
Solar storage tank				
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x		x *)
1000		x		x *)
1500		x		x *)
2250		x		x *)
Heat pump storage tank				
300		x		
400		x	x *)	
500		x		x *)
Built-under storage tank (vertical)				
80	x shorten			
120	x			
150	x			
200	x			

*) For replacement, new accessories 517807380 and sealing 516005209 have to be used.

517807380 accessories for insulated hole mounting



516005209 seal for service hatch



OEG GmbH grants a warranty on all supplied parts / products based on OEG's general terms and conditions.

Prerequisite for any warranty claims on the storage tanks is the compliance with the following conditions:

- control of the scope of delivery and its delivery condition. In case of doubt, immediate contact / consultation with the delivery company and /or OEG.
- frostproof installation
- operation only in closed systems
- proper installation (see type plate)
- regular tightness control of the storage tank and all its connections
- yearly control of the magnesium anode and its replacement every two years
- cleaning every two years incl. replacement of the flange seal
- yearly cleaning with a drinking water hardness of over 20° dH

The warranty claims expire in case of a breach against § 6 Defects / Warranty in the GT&C of OEG GmbH.

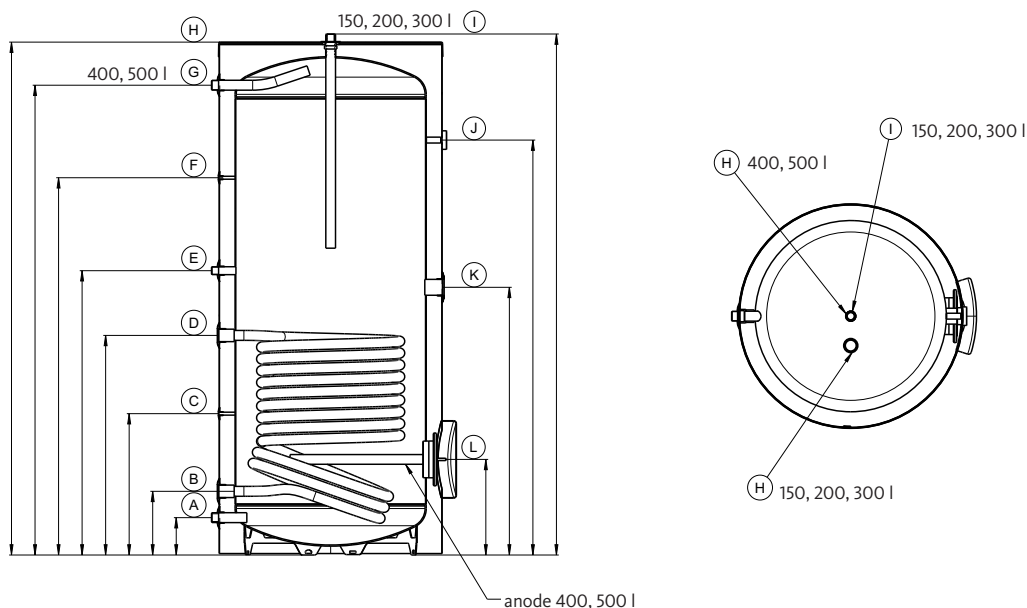
Disposal of packaging

Transport and packaging material are reintroduced to the recycling cycles by the installation company via local waste disposal and recycling facilities.

Disposal and recycling of products after final decommissioning

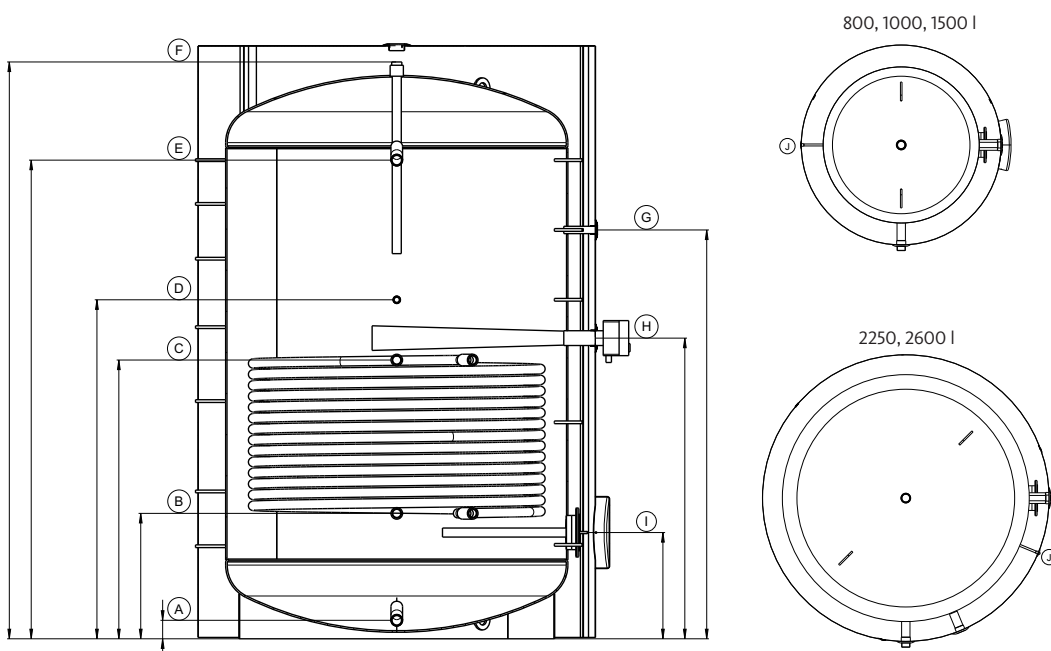
The components and operating materials of OEG storage tanks may not be disposed of with domestic waste. They have to be reintroduced to the recycling cycles in compliance with the local waste disposal and recycling facilities. If you have any questions regarding the individual tank components, contact info@oeg.net or the OEG hotline with the telephone number 00800 63436624.

Hot water storage tanks		150	200	300	400	500
Real volume according to EN 12897	[l]	154	201	294	411	507
Fire protection class of insulation according to DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Total height including insulation	[mm]	1020	1265	1750	1725	1770
Diameter without insulation	[mm]	500	500	500	600	650
Diameter with insulation	[mm]	610	610	610	710	760
Tilt height	[mm]	1170	1375	1830	1865	1925
Weight	[kg]	70	80	98	119	150
Energy efficiency class according to EU regulation no. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+	A+
Heat retaining loss according to EN 12897	[W]	28	31	36	40	43
Output capacity 45 °C (storage tanks 65 °C, cold water 10 °C, no reheating)	[l]	236	315	471	628	785
Performance factor NL following DIN 4708	[-]	3	5	10	13	19
Storage tank pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Smooth-pipe heat exchanger surface /volume	[m ²] / [l]	1.15 / 7.5	1.15 / 7.5	1.15 / 7.5	1.88 / 12.3	1.88 / 12.3
Smooth-pipe heat exchanger pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Cold water connection (R 1")	A [mm]	132	132	132	120	127
Return smooth-pipe heat exchanger (Rp 1")	B [mm]	207	227	227	218	217
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	C [mm]	262	405	400	474	481
Flow smooth-pipe heat exchanger (Rp 1")	D [mm]	607	627	627	748	747
Circulation connection (R ¾")	E [mm]	705	725	987	930	967
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	F [mm]	807	927	1347	1265	1283
Hot water connection (R 1")	G [mm]	-	-	-	1575	1597
Anode connection (Rp 1¼")	H [mm]	963	1209	1694	1695	1731
Hot water connection (R 1")	I [mm]	1019	1264	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	J [mm]	762	910	1405	1370	1411
Heating element connection (Rp 1½")	K [mm]	-	689	1145	895	910
Service hatch, also used as heating element connection! (bolt circle Ø 150, 8 x M12)	L [mm]	292	292	304	300	325



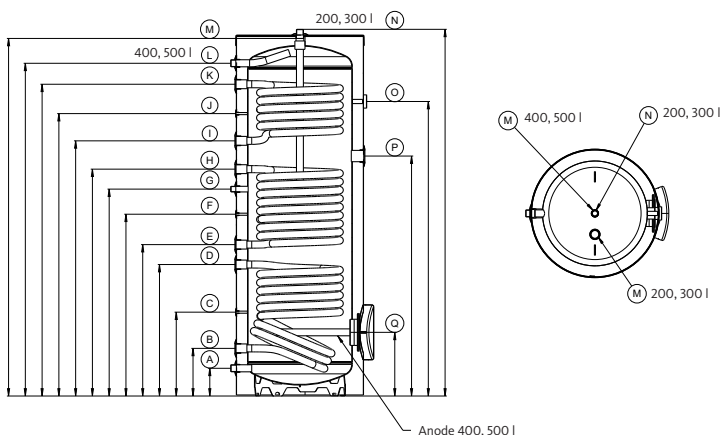
7.2 Hot water storage tanks 800 – 2,600

Hot water storage tanks		800	1,000	1,500	2,250	2,600
Real volume according to EN 12897	[l]	790	986	1,449	2,241	2,554
Fire protection class of insulation according to DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Total height including insulation	[mm]	1,930	2,350	2,210	2,165	2,450
Diameter without insulation	[mm]	790	790	1,000	1,250	1,250
Diameter with insulation	[mm]	1,015	1,015	1,315	1,450	1,450
Tilt height	[mm]	1,900	2,280	2,190	2,241	2,530
Weight	[kg]	273	326	462	513	570
Heat retaining loss according to EN 12897	[W]	51	55	63	-	-
Output capacity 45 °C (storage tanks 65 °C, cold water 10 °C, no reheating)	[l]	1,250	1,570	2,350	3,520	4,013
Performance factor NL following DIN 4708	[-]	35	41	46	56	62
Storage tank pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Smooth-pipe heat exchanger surface / volume	[m ²] / [l]	2.8 / 18	3.3 / 21.3	4.5 / 29.7	4.9 / 32	5.9 / 39
Smooth-pipe heat exchanger pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Cold water connection (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67	68
Return smooth-pipe heat exchanger (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458	469
Flow smooth-pipe heat exchanger (Rp 1")	C [mm]	878	955	1,021	1,018	1,189
Circulation connection (R ¾")	D [mm]	977	1,314	1,116	1,238	1,519
Hot water connection (R 1¼")	E [mm]	1,578	1,991	1,794	1,748	2,019
Anode connection (Rp 1¼")	F [mm]	1,833	2,246	2,106	2,095	2,371
Thermometer connection (Rp ½")	G [mm]	1,276	1,649	1,451	1,493	1,789
Heating element connection (Rp 1½")	H [mm]	977	1,314	1,116	1,098	1,289
Service hatch, also used as heating element connection! (bolt circle Ø 150, 8 x M12)	I [mm]	348	388	420	388	414
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	J [mm]	various heights	various heights	various heights	various heights	various heights



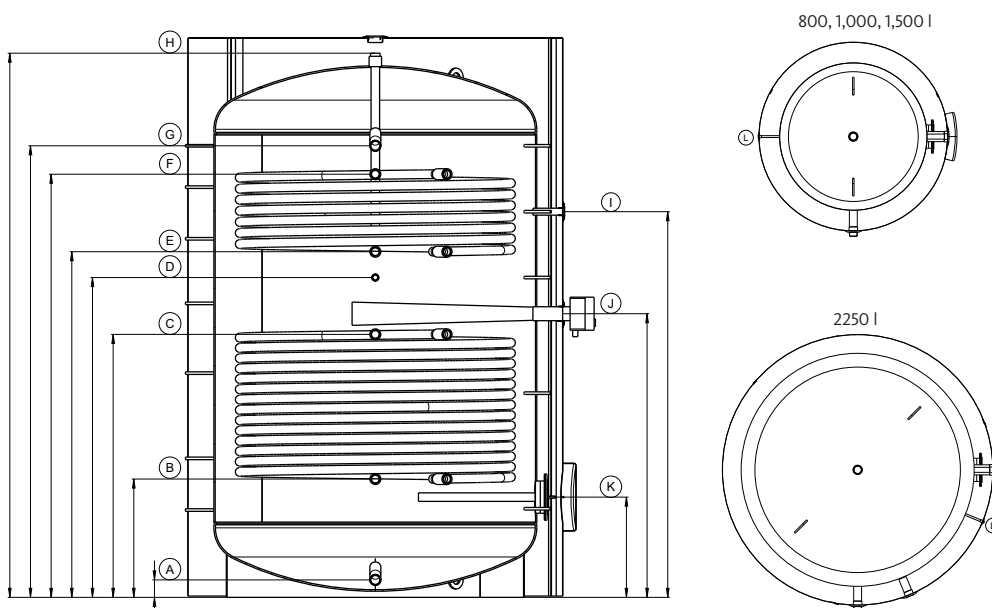
Solar storage tank with two (-2) or three (-3) smooth-pipe heat exchangers		200-2	300-2 / 300-3	400-2	500-2
Real volume according to EN 12897	[l]	200	292 / 290	406	502
Fire protection class of insulation according to DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Total height including insulation	[mm]	1265	1750	1725	1770
Diameter without insulation	[mm]	500	500	600	650
Diameter with insulation	[mm]	610	610	710	760
Tilt height	[mm]	1375	1830	1865	1925
Weight	[kg]	90	110 / 134	145	168
Energy efficiency class according to EU regulation no. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Heat retaining loss according to EN 12897	[W]	31	36	40	43
Output capacity 45 °C (storage tank 65 °C, cold water 10 °C, no reheating)	[l]	315	471	628	785
Performance factor NL following DIN 4708	[-]	5	10	13	19
Storage tank pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Smooth-pipe heat exchanger bottom surface / volume	[m ²] / [l]	1.15 / 7.5	1.15 / 7.5	1.88 / 12.3	1.88 / 12.4
Smooth-pipe heat exchanger* middle surface / volume	[m ²] / [l]	-	1.15 / 7.5	-	-
Smooth-pipe heat exchanger top surface / volume	[m ²] / [l]	0.63 / 4.2	0.77 / 5	1.73 / 11.3	1.74 / 11.4
Smooth-pipe heat exchanger pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Cold water connection (R 1")	A [mm]	132	132	120	127
Return smooth-pipe heat exchanger bottom (Rp 1")	B [mm]	227	227	218	217
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	C [mm]	405	400	474	481
Flow smooth-pipe heat exchanger bottom (Rp 1")	D [mm]	627	627	748	747
Return smooth-pipe heat exchanger middle* (Rp 1")	E [mm]	-	- / 722	-	-
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	F [mm]	-	- / 867	-	-
Circulation connection (R ¾")	G [mm]	725	987	930	967
Flow smooth-pipe heat exchanger middle* (Rp 1")	H [mm]	-	- / 1082	-	-
Return smooth-pipe heat exchanger top (Rp 1")	I [mm]	822	1217	1025	1062
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	J [mm]	927	1347	1265	1283
Flow smooth-pipe heat exchanger top (Rp 1")	K [mm]	1032	1487	1465	1503
Hot water connection (R 1")	L [mm]	-	-	1575	1597
Anode connection (Rp 1 ¼")	M [mm]	1209	1694	1695	1731
Hot water connection (R 1")	N [mm]	1264	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	O [mm]	910	1405	1370	1411
Heating element connection (Rp 1½")	P [mm]	689	1145	895	910
Service hatch, also used as heating element connection! (bolt circle Ø 150, 8 x M12)	Q [mm]	292	304	300	325

* If available

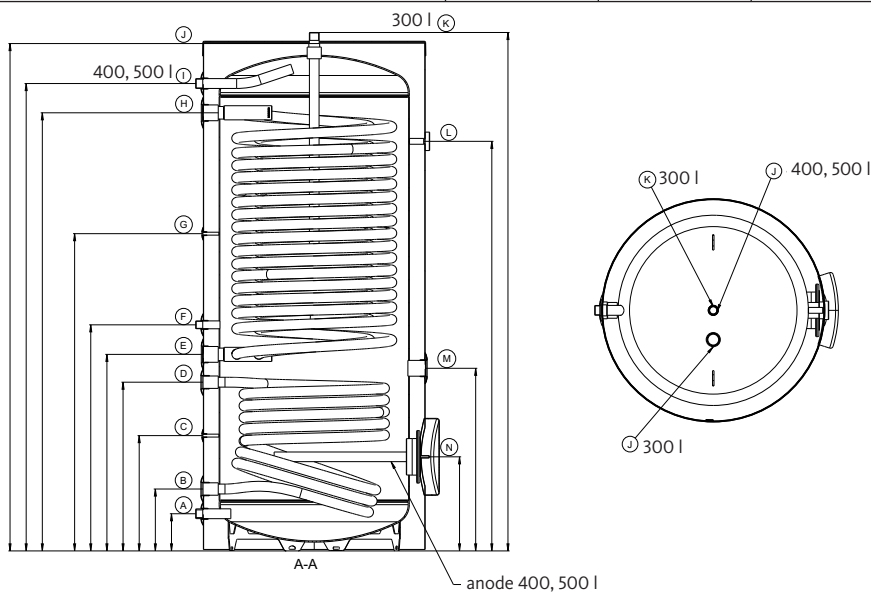


Solar storage tanks 800 – 2,250

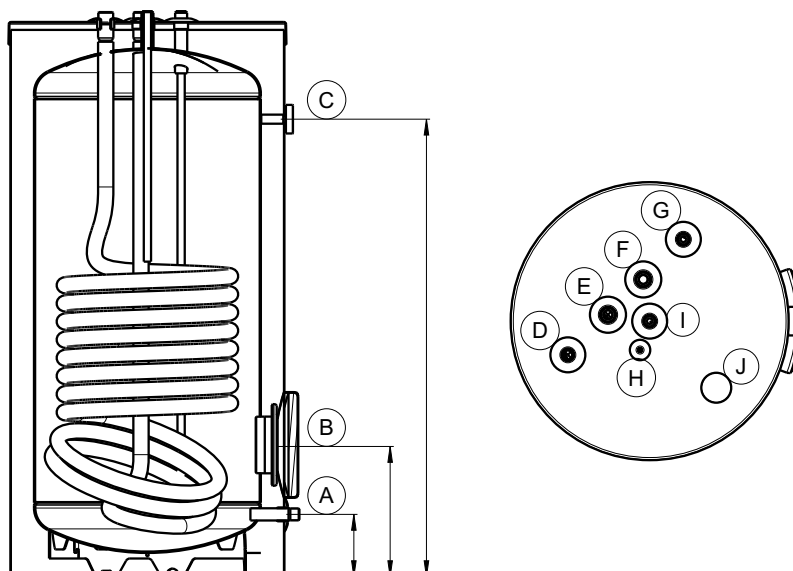
Solar storage tanks		800	1,000	1,500	2,250
Real volume according to EN 12897	[l]	790	980	1,440	2,235
Fire protection class of insulation according to DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Total height including insulation	[mm]	1,930	2,350	2,210	2,165
Diameter without insulation	[mm]	790	790	1,000	1,250
Diameter with insulation	[mm]	1,015	1,015	1,315	1,450
Tilt height	[mm]	1,900	2,280	2,190	2,240
Weight	[kg]	306	366	505	550
Heat retaining loss according to EN 12897	[W]	51	55	63	-
Output capacity 45 °C (storage tanks 65 °C, cold water 10 °C, no reheating)	[l]	1,250	1,570	2,350	3,520
Performance factor NL following DIN 4708	[-]	35	41	46	56
Storage tank pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Smooth-pipe heat exchanger bottom surface / volume	[m ²] / [l]	2.8 / 18	3.3 / 21.3	4.5 / 29.7	4.9 / 32
Smooth-pipe heat exchanger top surface / volume	[m ²] / [l]	2.18 / 14.20	2.6 / 17	2.8 / 18.6	2.5 / 16
Smooth-pipe heat exchanger pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Cold water connection (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67
Return smooth-pipe heat exchanger bottom (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458
Flow smooth-pipe heat exchanger bottom (Rp 1")	C [mm]	878	955	1,021	1,018
Circulation connection (R ¾")	D [mm]	977	1,314	1,116	1,238
Return smooth-pipe heat exchanger top (Rp 1")	E [mm]	1,076	1,409	1,292	1,408
Flow smooth-pipe heat exchanger top (Rp 1")	F [mm]	1,476	1,889	1,691	1,708
Hot water connection (R 1¼")	G [mm]	1,578	1,991	1,794	1,748
Anode connection (Rp 1¼")	H [mm]	1,833	2,246	2,106	2,095
Thermometer connection (Rp ½")	I [mm]	1,276	1,649	1,451	1,493
Heating element connection (Rp 1½")	J [mm]	977	1,314	1,116	1,098
Service hatch, also used as heating element connection! (bolt circle Ø 150, 8 x M12)	K [mm]	348	388	420	388
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	L [mm]	various heights	various heights	various heights	various heights



Heat pump storage tanks		300	400	500
Real volume according to EN 12897	[l]	291	412	495
Fire protection class of insulation according to DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2
Total height including insulation	[mm]	1,750	1,725	1,770
Diameter without insulation	[mm]	500	600	650
Diameter with insulation	[mm]	610	710	760
Tilt height	[mm]	1,830	1,865	1,925
Weight	[kg]	130	180	205
Energy efficiency class according to EU regulation no. 812/2013	[-]	A+	A+	A+
Heat retaining loss according to EN 12897	[W]	36	40	42
Output capacity 45 °C (storage tanks 65 °C, cold water 10 °C, no reheating)	[l]	471	628	785
Performance factor NL following DIN 4708	[-]	10	13	19
Storage tank p _{max} / t _{max}	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Smooth-pipe heat exchanger bottom surface / volume	[m ²] / [l]	1.15 / 7.5	1.3 / 8.4	1.3 / 8.4
Smooth-pipe heat exchanger top surface / volume	[m ²] / [l]	2.44 / 16	4 / 26.4	5.1 / 33.6
Smooth-pipe heat exchanger p _{max} / t _{max}	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Cold water connection (R 1")	A [mm]	132	120	127
Return smooth-pipe heat exchanger bottom (Rp 1")	B [mm]	222	230	211
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	C [mm]	422	390	394
Flow smooth-pipe heat exchanger bottom (Rp 1")	D [mm]	622	555	577
Return smooth-pipe heat exchanger top (Rp 1 ½")	E [mm]	872	655	671
Circulation connection (R ¾")	F [mm]	976	760	773
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	G [mm]	1177	1068	1084
Flow smooth-pipe heat exchanger top (Rp 1 ½")	H [mm]	1477	1480	1497
Hot water connection (R 1")	I [mm]	-	1575	1597
Anode connection (Rp 1 ½")	J [mm]	1700	1694	1731
Hot water connection (R 1")	K [mm]	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	L [mm]	1372	1380	1400
Heating element connection (Rp 1 ½")	M [mm]	794	617	624
Service hatch, also used as heating element connection! (hole circle Ø 150, 8 x M12)	N [mm]	297	300	322



Built-under storage tanks (vertical)		80	120	150	200
Real volume according to EN 12897	[l]	79	117	146	196
Fire protection class of insulation according to DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Total height including insulation	[mm]	620	830	985	1245
Diameter without insulation	[mm]	500	500	500	500
Diameter with insulation	[mm]	610	610	610	610
Tilt height	[mm]	850	950	1,130	1,350
Weight	[kg]	45	65	75	92
Energy efficiency class according to Eu regulation no. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Heat retaining loss according to EN 12897	[W]	23	26	28	31
Output capacity 45 °C (storage tanks 65 °C, cold water 10 °C, no reheating)	[l]	155	196	236	315
Performance factor NL following DIN 4708	[-]	1.3	1.9	2.5	5
Storage tank pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Smooth-pipe heat exchanger surface / volume	[m ²] / [l]	0.53 / 3.44	1 / 6.8	1.3 / 8.5	1.48 / 9.7
Smooth-pipe heat exchanger pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Draining (R ¾")	A [mm]	137	137	137	137
Service hatch, also used as heating element connection! (bolt circle Ø 150, 8 x M12)	B [mm]	290	290	290	290
Thermometer (Ø 9 mm)	C [mm]	455	663	748	1,008
Hot water connection (R ¾")	D [mm]	620	828	984	1,244
Flow smooth-pipe heat exchanger (R 1")	E [mm]	620	828	984	1,244
Return smooth-pipe heat exchanger (R 1")	F [mm]	620	828	984	1,244
Cold water connection (R ¾")	G [mm]	620	828	984	1,244
Sensor sleeve (Ø 6 mm)	H [mm]	589	797	954	1,214
Circulation connection (R ¾")	I [mm]	620	828	984	1,244
Anode connection (Rp 1¼")	J [mm]	520	730	880	1,140



This area is a large, empty rectangular space designed for taking notes. It features a light gray background and is divided into horizontal rows by thin white lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page, providing a structured yet flexible environment for writing.

1	Aperçu des préparateurs d'eau chaude sanitaire	35	4.2	Protection contre la corrosion	39
2	Consignes de sécurité et d'emploi	36	4.3	Ouverture de bride	39
2.1	Documentation	36	4.4	Vidange	40
2.2	Réglémentations	36	4.5	Nettoyage	40
2.3	Travaux sur le préparateur	36	4.6	Liste des pièces détachées	41
2.4	Pose	36	5	Garantie	42
2.5	Usage prévu	37	6	Élimination	42
3	Installation / Mise en service	37	7	Caractéristiques techniques et raccords	43
3.1	Raccordement	37	7.1	Préparateurs d'eau chaude sanitaire 150 – 500	43
3.2	Système de mélange	38	7.2	Préparateurs d'eau chaude sanitaire 800 – 2600	44
3.3	Chocs de pression/ coups de bélier	38	7.3	Ballons solaires 200 – 500	45
3.4	Mise en service	38	7.4	Ballons solaires 800 – 2250	46
4	Contrôle, entretien et nettoyage	39	7.5	Ballons pour pompe à chaleur 300 – 500	47
4.1	Soupape de sécurité	39	7.6	Ballons sous le plan de travail (debout) 80 – 200	48

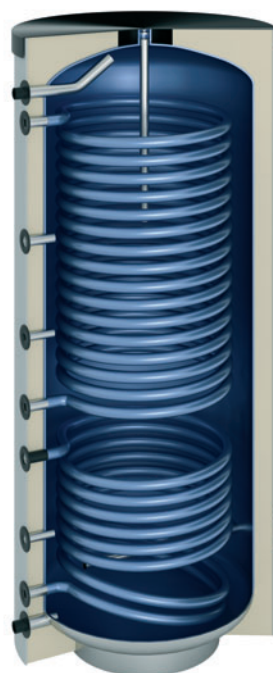
N° art de la notice d'installation et d'utilisation: 10159 – Version 07/2020

Toutes les notices d'installation et d'utilisation précédentes perdent leur validité avec la publication de cette version.
 Sous réserve de modification, d'erreurs et d'omissions.



**Préparateurs d'eau
chaude sanitaire**

150 – 500 litres, page 43
800 – 2600 litres, page 44



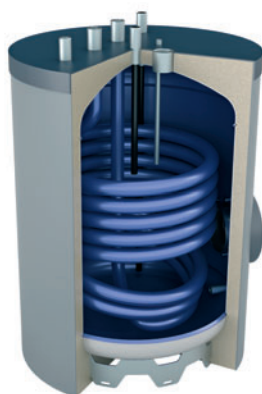
**Ballons pour pompe
à chaleur**

300 – 500 litres, page 47



Ballons solaires

200 – 500 litres, page 45
800 – 2250 litres, page 46



Ballons sous le plan de travail

80 – 200 litres, page 48

Lire ces instructions avant toute mise en service/utilisation!

Cette notice fait partie du ballon, elle doit être remise à l'utilisateur et doit toujours être conservée à proximité du lieu de pose du ballon.

IMPORTANT: Nous déclinons toute responsabilité résultant du non-respect de cette notice.

Les dispositions relatives aux normes DIN, DIN EV, DVGW, VDI, TRF et VDE ainsi que toutes les réglementations nationales et spécifiques pour chaque pays, directives et normes pour systèmes de chauffage, de préparation d'eau chaude sanitaire et d'eau potable doivent absolument être respectées.

Au cas où les instructions dans cette notice de montage devaient être contradictoires aux réglementations spécifiques à un pays, suivre les réglementations spécifiques du pays en vigueur.



L'installation et la mise en service ainsi que l'entretien et les réparations doivent être effectués par des spécialistes autorisés (chauffagistes / installateurs sous contrat). L'isolation à haut rendement des ballons jusqu'à 1500 litres se compose de panneaux à vide incorporés dans une enveloppe en mousse PU.

Les panneaux à vide peuvent être endommagés, par exemple, par perçage, sciage ou découpe dans l'enveloppe en mousse PU. Cela doit être évité !

Les panneaux à vide ont un noyau de silicate gris recouvert d'un film. Le silicate ne présente pas de risque pour la santé, n'est pas écotoxique et peut être éliminé avec les ordures ménagères. Si le silicate s'échappe sous l'effet d'une force extérieure, nous recommandons l'utilisation de gants et d'un masque de protection contre la poussière, malgré son innocuité.

Les ballons ne doivent être installés que dans des locaux à l'abri du gel. En cas de risque de gel, le ballon et toutes les robinetteries et conduites d'eau doivent être vidées. Sur le lieu d'installation, l'espace nécessaire pour l'entretien et les réparations, un sol horizontal pour la pose et une capacité de charge suffisante du sous-plancher doivent être assurés.

Les distances par rapport aux installations de combustion sont indiquées dans la documentation du fabricant.

Selon l'ordonnance sur les installations de combustion, une distance minimale de 1 m doit être respectée par rapport aux chaudières à combustibles solides, par exemple en raison d'éventuelles étincelles volantes.

Les préparateurs d'eau sanitaire émaillés servent au réchauffement indirect, au stockage et à la mise à disposition d'eau sanitaire à la température souhaitée dans des systèmes fermés.

Le transfert de chaleur se fait par des échangeurs thermiques internes traversés par de l'eau de chauffage (selon VDI 2005) et/ou du liquide solaire (mélanges eau-glycolés dans un rapport jusqu'à 1:1).

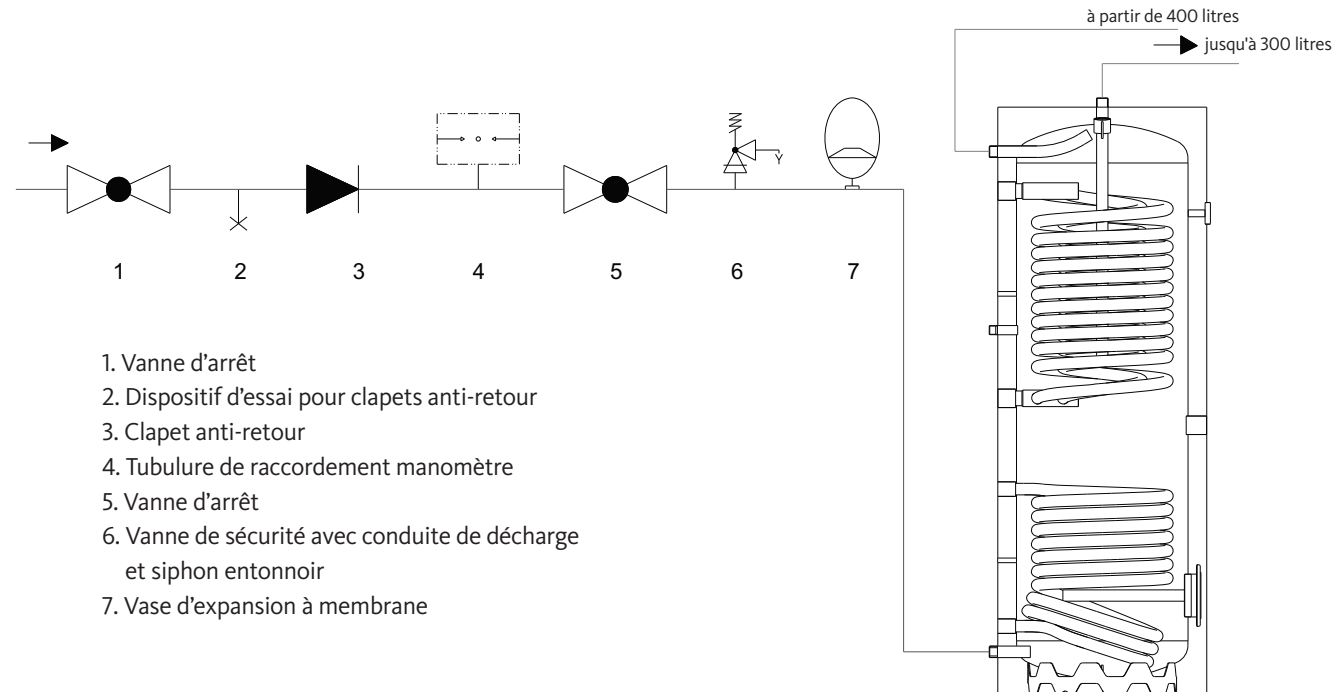
Les ballons peuvent être équipés de corps de chauffe à visser (en option) de différents fabricants. Les corps de chauffe à visser doivent satisfaire les exigences suivantes:

- Certification sur la potabilité de l'eau
- Longueur en fonction du diamètre du ballon
- Certification TÜV ou VDE

Le raccordement électrique des corps de chauffe à visser doit uniquement être effectué par du personnel qualifié et selon les instructions d'installation du fabricant. Pour les corps de chauffe à visser, les conditions de garantie du fabricant sont applicables.

Le raccordement d'eau froide du ballon est relié avec le réseau d'eau potable, le réseau d'eau chaude avec les robinets. Si de l'eau chaude est prélevée sur un robinet, de l'eau froide potable s'écoule dans le ballon et est réchauffée à la température réglée.

Les normes et directives en vigueur doivent être respectées. Le raccordement d'eau froide doit être effectué conformément aux normes DIN 1988 / DIN EN 1717 et DIN 4753, partie 1.



3.1 Raccordement

Tous les ballons doivent uniquement être utilisés dans des installations fermées. Tous les raccords doivent être résistants à la pression. Les raccords non-utilisés doivent être obturés. Toutes les conduites devraient être isolées afin de minimiser des pertes de chaleur.

Le ballon doit être installé de manière à ce qu'il puisse être vidangé sans avoir à le démonter.

IMPORTANT: Si un échangeur thermique à tube lisse n'est pas utilisé, il faut le protéger de la pénétration d'oxygène en l'obturant. Sinon, l'eau de condensation en association avec de l'oxygène pourrait engendrer de la corrosion.

IMPORTANT: En aucun cas, les échangeurs thermiques à tube lisse ne doivent être fermés des deux côtés en état rempli, car une surpression pourrait se produire.

IMPORTANT: Avant la mise en service / le réchauffement du ballon par les échangeurs thermiques à tube lisse ou les corps de chauffe à visser, le ballon doit entièrement être rempli par de l'eau potable. Sinon, l'émaillage pourrait être endommagé.

3.2 Système de mélange

En cas de système de mélange, prévoir une séparation électrique en conséquence de la connexion conductrice entre les différents composants. Pour les échangeurs thermiques à tube lisse traversés par de l'eau de chauffage, il faut effectuer en plus une séparation électrique dans la conduite de départ et dans la conduite de retour pour éviter un court-circuit sur la mise à terre obligatoire de la conduite.

3.3 Chocs de pression/ coup de bélier

En cas d'installation d'armatures d'arrêt ou de prélèvement (électrovanne, robinets à bille, mitigeurs mono commandés), des coups de bélier temporaires peuvent se produire dans les installations d'eau potable se manifestant par des bruits perturbateurs et entraînant une usure et des ruptures de conduites et des raccords aux ballons. En cas d'utilisation de ces dispositifs, il faut installer des réducteurs de coup de bélier adéquats. D'éventuels endommagements résultant de coups de bélier ne sont pas couverts par la garantie.

3.4 Mise en service

La mise en service du ballon s'effectue dans l'ordre suivant:

- Remplir le ballon
- Régler la vanne de sécurité
- Ouvrir les armatures de puisage jusqu'à ce que l'eau coule pleinement
- Chauffer le ballon après le remplissage complet

IMPORTANT: L'étanchéité de toutes les connexions existantes (p.ex. les anodes magnésium de protection et la bride de révision) doit être absolument vérifiée avant la mise en service et après le premier réchauffement du ballon, il faut de nouveau vérifier si toutes les connexions sont bien en place et les resserrer, le cas échéant. Nous déclinons toute responsabilité pour des dégâts d'eau.

IMPORTANT : Pour obtenir le meilleur effet d'isolation possible, il ne doit pas y avoir de condensation d'humidité dans l'isolation. L'isolation humide peut être séchée en soulevant temporairement le couvercle supérieur du ballon pendant le fonctionnement.

Contrôle, entretien et nettoyage

4

Le bon fonctionnement de la soupape de sécurité doit être vérifié lors de la mise en service et au moins une fois par an. Au cas où la soupape de sécurité fuirait de façon permanente, il y a probablement une souillure, la pression de la conduite d'eau surpasse la pression autorisée ou bien la soupape de sécurité est défectueuse. Si la pression de la conduite d'eau surpasse la pression autorisée, il faut installer un réducteur de pression.

IMPORTANT: Lors du réchauffement, de l'eau dilatée sort de façon visible de la soupape de sécurité. Ne pas la fermer!

Soupape de sécurité

4.1

Les ballons ont un émaillage du côté eau potable conformément à la norme DIN 4753 partie 3 et sont livrés avec une ou deux anodes magnésium de protection pré-montées en fonction de la taille du ballon. La norme DIN 4753 partie 6 prévoit de vérifier les anodes magnésium de protection tous les ans et de les remplacer tous les deux ans.

Il est possible d'installer ultérieurement des anodes à courant imposé de différents fabricants ne nécessitant aucun entretien. Dans ce cas, toutes les anodes magnésium de protection installées sur le ballon doivent impérativement être enlevées afin d'éviter des perturbations et des dysfonctionnements de l'anode à courant imposé. Les anodes à courant imposé doivent uniquement être installées par du personnel qualifié et selon les instructions d'installation du fabricant. Pour les anodes à courant imposé, les conditions de garantie du fabricant sont applicables.

Protection contre la corrosion

4.2

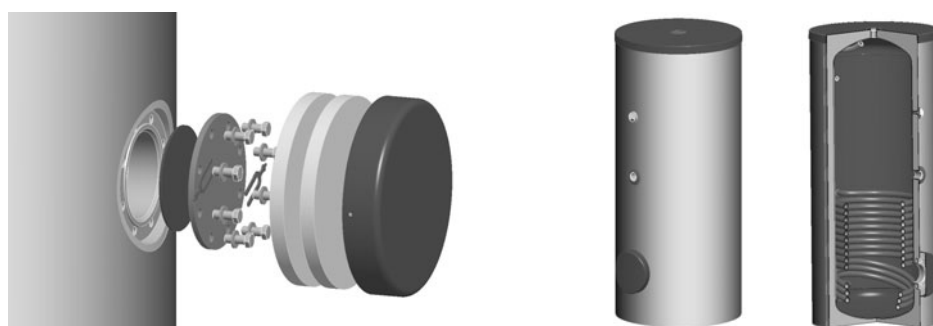
Le joint de bride doit être vérifié régulièrement. Il est conseillé de le faire une fois par an.

IMPORTANT: Après l'ouverture de la bride, il faut absolument monter un nouveau joint.

IMPORTANT: Serrer les écrous d'abord à la main et ensuite les serrer en croix avec un couple nominal entre 18 et 22 Nm.

Ouverture de bride

4.3



Le vidange de l'eau sanitaire s'effectue après la fermeture de la vanne d'arrêt dans la conduite d'eau froide via la soupape de décharge de la vanne de sécurité combinée en ouvrant en même temps toutes les vannes d'eau chaude des robinetteries raccordées.

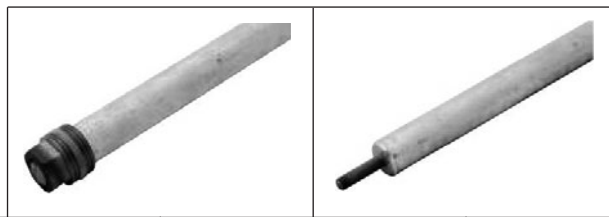
Les intervalles nécessaires de nettoyage dépendent de la qualité de l'eau et de la hauteur de la température du ballon. Un nettoyage par an est recommandé.

IMPORTANT: En cas d'une dureté de l'eau de plus de 20° d.H, un intervalle de nettoyage annuel est la condition pour conserver les droits de garantie.

Le nettoyage s'effectue par l'ouverture bridée. La surface intérieure émaillée empêche largement la formation de calcaire et permet un nettoyage rapide des résidus de calcaire à l'aide d'un jet d'eau puissant. Les résidus de calcaire doivent uniquement être broyés avec un bâton en bois avant le rinçage. Ne pas utiliser des objets tranchants et/ou métalliques pour le nettoyage, car il y a un risque d'endommagement du réservoir ou de l'émaillage.

IMPORTANT: Après le nettoyage, vérifier l'étanchéité des connexions et les resserrer, si nécessaire, avant et après le réchauffement. Nous déclinons toute responsabilité pour les dégâts des eaux.

Anodes magnésium
de protection



	517807400 R1¼" x 500, Ø 33	517807402 R1¼" x 700, Ø 33	517807340 *) M8 x 500, Ø 33	517807355 *) M8 x 500, Ø 40
Préparateurs d'eau chaude sanitaire				
150	x			
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x	x *)	
1000		x	x *)	
1500		x	x *)	
2250		x	x *)	
Ballons solaires				
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x		x *)
1000		x		x *)
1500		x		x *)
2250		x		x *)
Ballons pour pompe à chaleur				
300		x		
400		x	x *)	
500		x		x *)
Ballons sous le plan de travail (debout)				
80	x réduire			
120	x			
150	x			
200	x			

*) En cas de remplacement, installer de nouveaux accessoires 517807380 et joint 516005209.

517807380 Accessoires pour le montage isolé



516005209 Joint pour bride de révision



La société OEG GmbH offre une garantie dans le cadre des conditions générales de vente pour toutes les pièces et produits livrés par OEG.

Le respect des conditions suivantes est indispensable pour les droits de garantie sur les ballons:

- Contrôle des fournitures et de l'état de livraison. En cas de doute, contacter immédiatement le fournisseur et/ou OEG.
- Pose du ballon hors gel
- Mise en service uniquement sur une installation fermée
- Respect des températures et des pressions maximales autorisées (voir plaque signalétique)
- Installation conformément aux instructions
- Contrôle d'étanchéité régulier du ballon, ainsi que de toutes les connexions et de la bride.
- Vérification annuelle de l'anode magnésium et remplacement de celle-ci tous les deux ans.
- Nettoyage annuel en cas de dureté de l'eau sanitaire de plus de 20° dH

Les droits de garantie s'éteignent en cas de non-respect du § 6 Défaits / Garantie des conditions générales de vente de la société OEG GmbH.

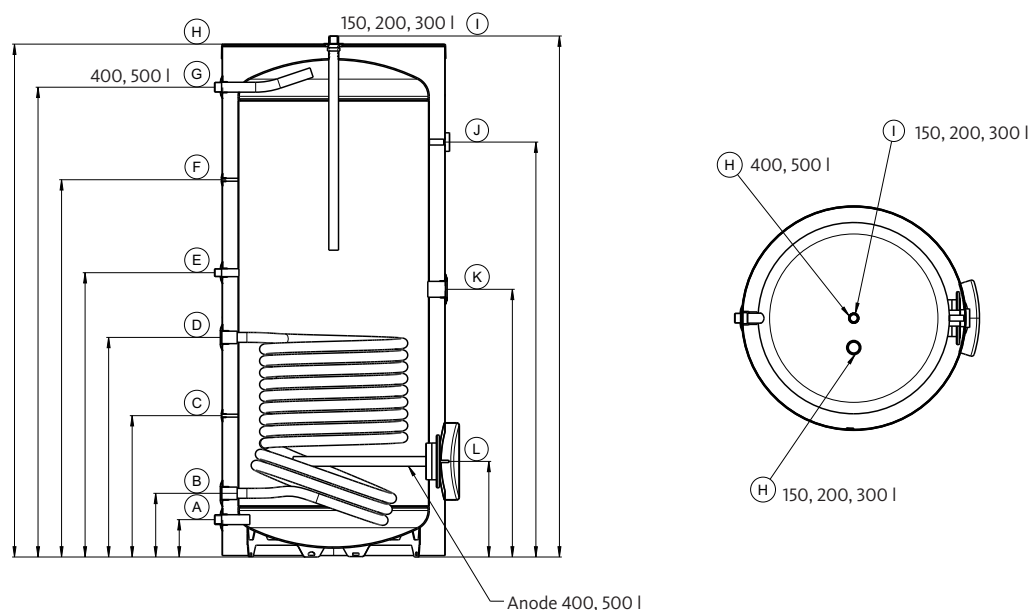
Élimination de l'emballage

Le matériel de transport et d'emballage doit être ramené par l'installateur aux centres locaux ou communaux de recyclage et de traitement des déchets.

Élimination et recyclage des produits après la mise hors service définitive

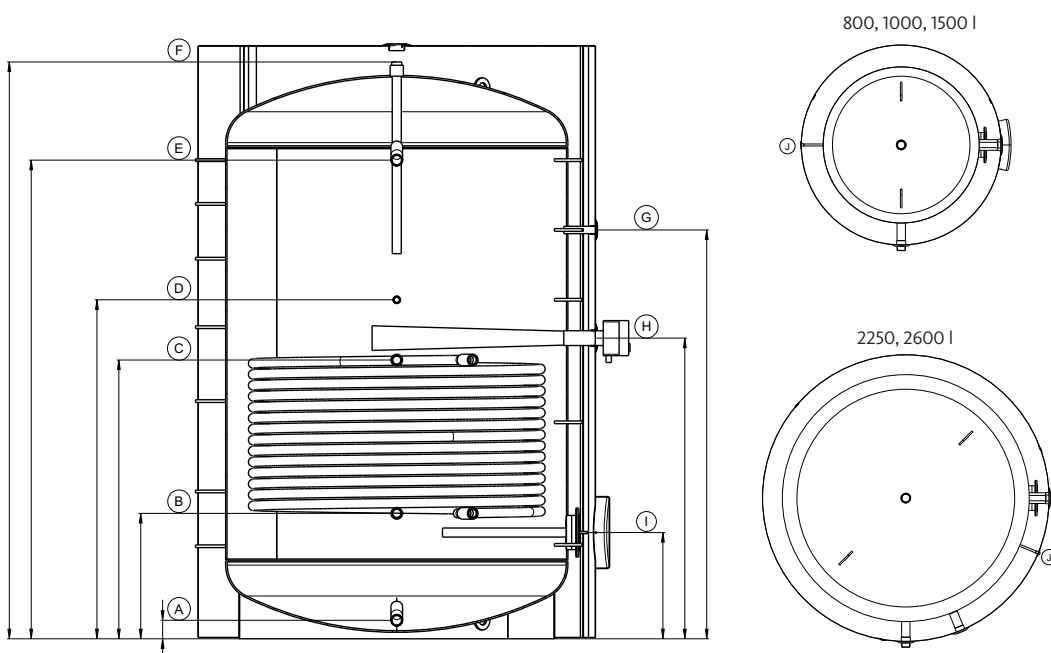
Les composants et les fournitures des ballons OEG ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Ils doivent être ramenés aux points de collectes en accord avec les centres locaux et communaux de recyclage et de traitement de déchets. En cas de question sur les composants individuels des ballons, merci de contacter info@oeg.net ou la Hotline d'OEG sous le numéro de téléphone 0800 919109.

Ballon d'eau chaude		150	200	300	400	500
Capacité réelle du ballon selon EN 12897	[l]	154	201	294	411	507
Classe allemande de protection incendie du matériau isolant selon IN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Hauteur totale avec isolement	[mm]	1020	1265	1750	1725	1770
Diamètre sans isolement	[mm]	500	500	500	600	650
Diamètre avec isolement	[mm]	610	610	610	710	760
Cote de basculement	[mm]	1170	1375	1830	1865	1925
Poids	[kg]	70	80	98	119	150
Classe d'efficacité énergétique selon Règlement délégué (UE) n ° 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+	A+
Puissance de maintien selon EN 12897	[W]	28	31	36	40	43
Débit de puisage 45 °C (ballon 65 °C, eau froide 10 °C, sans chauffage supplémentaire)	[l]	236	315	471	628	785
Indice de performance NL en référence à la norme DIN 4708	[-]	3	5	10	13	19
Ballon pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Échangeur à tube lisse surface/volume	[m²] / [l]	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,88 / 12,3	1,88 / 12,3
Échangeur à tube lisse pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Raccord de l'eau froide (R 1")	A [mm]	132	132	132	120	127
Retour échangeur à tube lisse (Rp 1")	B [mm]	207	227	227	218	217
Doigt de gant (Ø 6 mm)	C [mm]	262	405	400	474	481
Départ échangeur à tube lisse (Rp 1")	D [mm]	607	627	627	748	747
Raccord circuit de circulation (R ¾")	E [mm]	705	725	987	930	967
Doigt de gant (Ø 6 mm)	F [mm]	807	927	1347	1265	1283
Raccord de l'eau chaude (R 1")	G [mm]	-	-	-	1575	1597
Raccord anode (Rp 1¼")	H [mm]	963	1209	1694	1695	1731
Raccord de l'eau chaude (R 1")	I [mm]	1019	1264	1749	-	-
Thermomètre (Ø 9 mm)	J [mm]	762	910	1405	1370	1411
Raccord pour élément chauffant (Rp 1 ½")	K [mm]	-	689	1145	895	910
Bride de révision pouvant servir également de raccord du l'élément chauffant (Orifice circulaire Ø 150, 8 x M12)	L [mm]	292	292	304	300	325



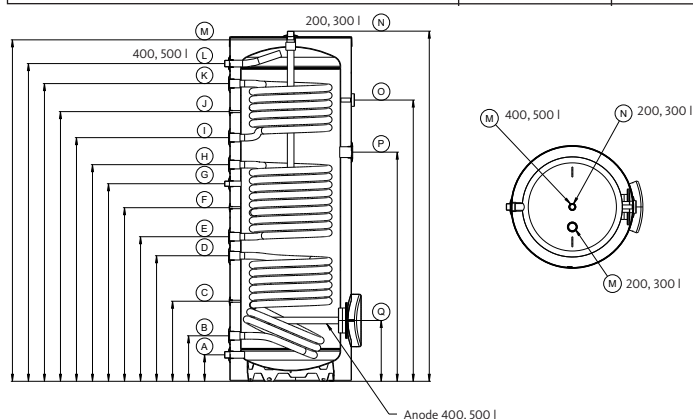
Ballon d'eau chaude 800 – 2600

Ballon d'eau chaude		800	1000	1500	2250	2600
Capacité réelle du ballon selon EN 12897	[l]	790	986	1449	2241	2554
Classe allemande de protection incendie du matériau isolant selon IN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Hauteur totale avec isolement	[mm]	1930	2350	2210	2165	2450
Diamètre sans isolement	[mm]	790	790	1000	1250	1250
Diamètre avec isolement	[mm]	1015	1015	1315	1450	1450
Cote de basculement	[mm]	1900	2280	2190	2241	2530
Poids	[kg]	273	326	462	513	570
Puissance de maintien selon EN 12897	[W]	51	55	63	-	-
Débit de puisage 45 °C (ballon 65 °C, eau froide 10 °C, sans chauffage supplémentaire)	[l]	1250	1570	2350	3520	4013
Indice de performance NL en référence à la norme DIN 4708	[-]	35	41	46	56	62
Ballon pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Échangeur à tube lisse surface/volume	[m²] / [l]	2,8 / 18	3,3 / 21,3	4,5 / 29,7	4,9 / 32	5,9 / 39
Échangeur à tube lisse pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Raccord de l'eau froide (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67	68
Retour échangeur à tube lisse (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458	469
Départ échangeur à tube lisse (Rp 1")	C [mm]	878	955	1021	1018	1189
Raccord circuit de circulation (R ¾")	D [mm]	977	1314	1116	1238	1519
Raccord de l'eau chaude (R 1¼")	E [mm]	1578	1991	1794	1748	2019
Raccord anode (Rp 1¼")	F [mm]	1833	2246	2106	2095	2371
Raccord pour thermomètre (Rp ½")	G [mm]	1276	1649	1451	1493	1789
Raccord pour élément chauffant (Rp 1½")	H [mm]	977	1314	1116	1098	1289
Bride de révision pouvant servir également de raccord du l'élément chauffant (Orifice circulaire Ø 150, 8 x M12)	I [mm]	348	388	420	388	414
Doigt de gant (Ø 6 mm)	J [mm]	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs



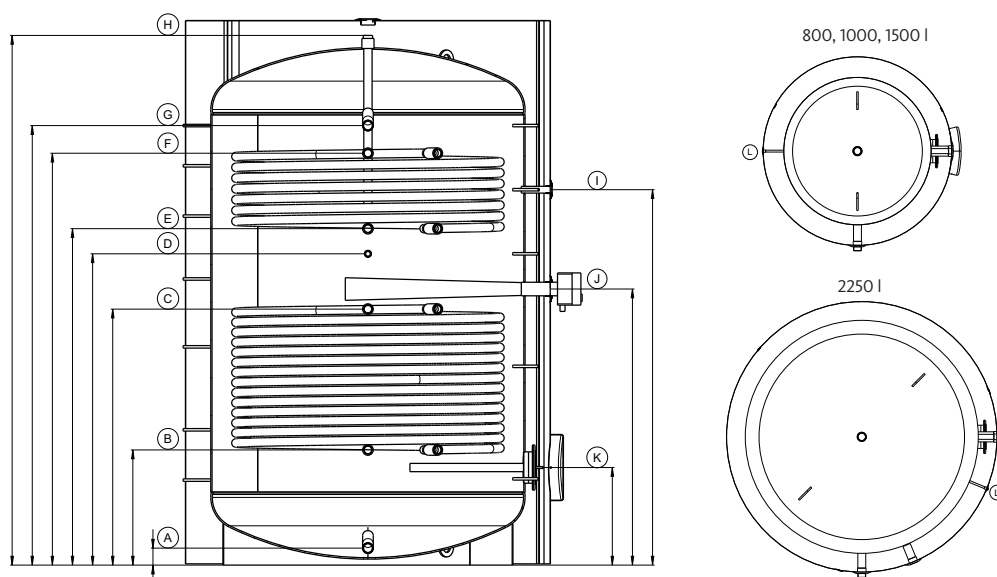
Ballon solaire avec deux (-2) ou trois (-3) échangeurs à tube lisse		200-2	300-2 / 300-3	400-2	500-2
Capacité réelle du ballon selon EN 12897	[l]	200	292 / 290	406	502
Classe allemande de protection incendie du matériau isolant selon IN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Hauteur totale avec isolement	[mm]	1265	1750	1725	1770
Diamètre sans isolement	[mm]	500	500	600	650
Diamètre avec isolement	[mm]	610	610	710	760
Cote de basculement	[mm]	1375	1830	1865	1925
Poids	[kg]	90	110 / 134	145	168
Classe d'efficacité énergétique selon Règlement délégué (UE) n ° 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Puissance de maintien selon EN 12897	[W]	31	36	40	43
Débit de puisage 45 °C (ballon 65 °C, eau froide 10 °C, sans chauffage supplémentaire)	[l]	315	471	628	785
Indice de performance NL en référence à la norme DIN 4708	[-]	5	10	13	19
Ballon pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Échangeur à tube lisse surface/volume	[m²] / [l]	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,88 / 12,3	1,88 / 12,4
Echangeur à tube lisse au dessus* surface / volume	[m²] / [l]	-	1,15 / 7,5	-	-
Echangeur à tube lisse dessus surface/volume	[m²] / [l]	0,63 / 4,2	0,77 / 5	1,73 / 11,3	1,74 / 11,4
Échangeur à tube lisse pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Raccord de l'eau froide (R 1")	A [mm]	132	132	120	127
Retour échangeur à tube lisse en bas (Rp 1")	B [mm]	227	227	218	217
Doigt de gant (Ø 6 mm)	C [mm]	405	400	474	481
Départ échangeur à tube lisse en bas (Rp 1")	D [mm]	627	627	748	747
Retour échangeur à tube lisse au milieu* (Rp 1")	E [mm]	-	- / 722	-	-
Doigt de gant (Ø 6 mm)	F [mm]	-	- / 867	-	-
Raccord circulation (R ¾")	G [mm]	725	987	930	967
Départ échangeur à tube lisse au milieu* (Rp 1")	H [mm]	-	- / 1082	-	-
Retour échangeur à tube lisse dessus (Rp 1")	I [mm]	822	1217	1025	1062
Doigt de gant (Ø 6 mm)	J [mm]	927	1347	1265	1283
Départ échangeur à tube lisse dessus (Rp 1")	K [mm]	1032	1487	1465	1503
Raccord de l'eau chaude (R 1")	L [mm]	-	-	1575	1597
Raccord anode (Rp 1 ¼")	M [mm]	1209	1694	1695	1731
Raccord de l'eau chaude (R 1")	N [mm]	1264	1749	-	-
Thermomètre (Ø 9 mm)	O [mm]	910	1405	1370	1411
Raccord pour élément chauffant (Rp 1 ½")	P [mm]	689	1145	895	910
Bride de révision pouvant servir également de raccord pour l'élément chauffant! (orifice circulaire Ø 150, 8 x M12)	Q [mm]	292	304	300	325

* si présent

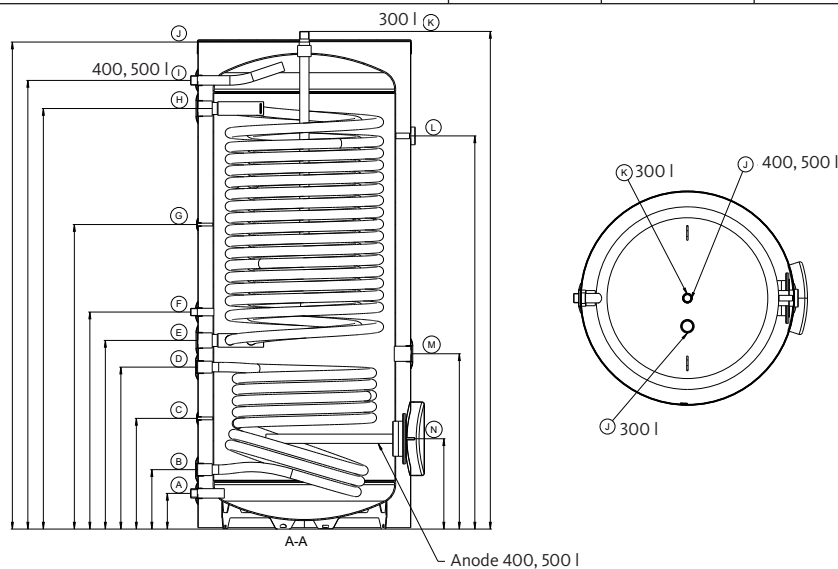


Ballon solaire 800 – 2250

Ballon solaire		800	1000	1500	2250
Capacité réelle du ballon selon EN 12897	[l]	790	980	1440	2235
Classe allemande de protection incendie du matériau isolant selon IN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Hauteur totale avec isolement	[mm]	1930	2350	2210	2165
Diamètre sans isolement	[mm]	790	790	1000	1250
Diamètre avec isolement	[mm]	1015	1015	1315	1450
Cote de basculement	[mm]	1900	2280	2190	2240
Poids	[kg]	306	366	505	550
Puissance de maintien selon EN 12897	[W]	51	55	63	-
Débit de puisage 45 °C (ballon 65 °C, eau froide 10 °C, sans chauffage supplémentaire)	[l]	1250	1570	2350	3520
Indice de performance NL en référence à la norme DIN 4708	[-]	35	41	46	56
Ballon pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Échangeur à tube lisse au bas surface/volume	[m²] / [l]	2,8 / 18	3,3 / 21,3	4,5 / 29,7	4,9 / 32
Échangeur à tube lisse au dessus surface/volume	[m²] / [l]	2,18 / 14,20	2,6 / 17	2,8 / 18,6	2,5 / 16
Échangeur à tube lisse pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Raccord de l'eau froide (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67
Retour échangeur à tube lisse au bas (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458
Départ échangeur à tube lisse au bas (Rp 1")	C [mm]	878	955	1021	1018
Raccord circuit de circulation (R ¾")	D [mm]	977	1314	1116	1238
Retour échangeur à tube lisse au dessus (Rp 1")	E [mm]	1076	1409	1292	1408
Départ échangeur à tube lisse au dessus (Rp 1")	F [mm]	1476	1889	1691	1708
Raccord de l'eau chaude (R 1¼")	G [mm]	1578	1991	1794	1748
Raccord anode (Rp 1¼")	H [mm]	1833	2246	2106	2095
Raccord pour thermomètre (Rp ½")	I [mm]	1276	1649	1451	1493
Raccord pour élément chauffant (Rp 1½")	J [mm]	977	1314	1116	1098
Bride de révision pouvant servir également de raccord du l'élément chauffant (Orifice circulaire Ø 150, 8 x M12)	K [mm]	348	388	420	388
Doigt de gant (Ø 6 mm)	L [mm]	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs	Différentes hauteurs

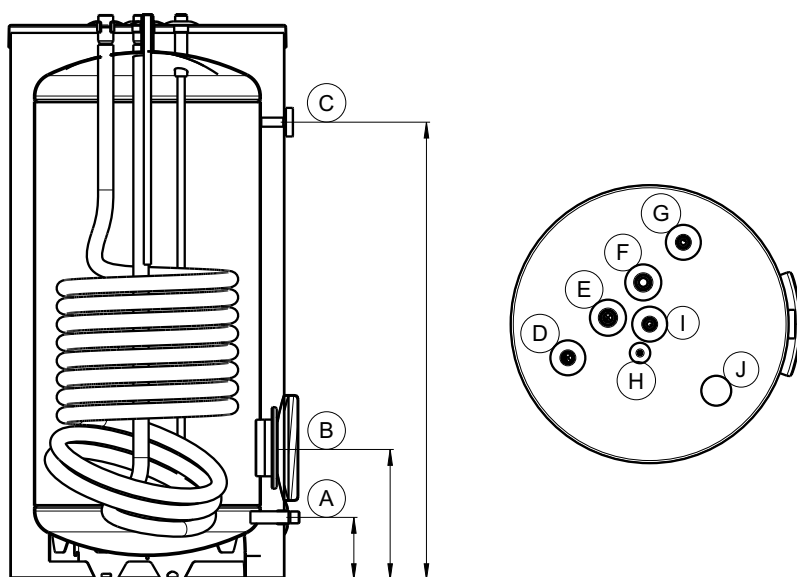


Ballons pour pompe à chaleur		300	400	500
Capacité réelle du ballon selon EN 12897	[l]	291	412	495
Classe allemande de protection incendie du matériau isolant selon IN 4102-1	[-]	B2	B2	B2
Hauteur totale avec isolement	[mm]	1750	1725	1770
Diamètre sans isolement	[mm]	500	600	650
Diamètre avec isolement	[mm]	610	710	760
Cote de basculement	[mm]	1830	1865	1925
Poids	[kg]	130	180	205
Classe d'efficacité énergétique selon Règlement délégué (UE) n ° 812/2013	[-]	A+	A+	A+
Puissance de maintien selon EN 12897	[W]	36	40	42
Débit de puisage 45 °C (ballon 65 °C, eau froide 10 °C, sans chauffage supplémentaire)	[l]	471	628	785
Indice de performance NL en référence à la norme DIN 4708	[-]	10	13	19
Ballon pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Échangeur à tube lisse au bas surface/volume	[m²] / [l]	1,15 / 7,5	1,3 / 8,4	1,3 / 8,4
Échangeur à tube lisse au dessus surface/volume	[m²] / [l]	2,44 / 16	4 / 26,4	5,1 / 33,6
Échangeur à tube lisse pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Raccord de l'eau froide (R 1")	A [mm]	132	120	127
Retour échangeur à tube lisse au bas (Rp 1")	B [mm]	222	230	211
Doigt de gant (Ø 6 mm)	C [mm]	422	390	394
Départ échangeur à tube lisse au bas (Rp 1")	D [mm]	622	555	577
Retour échangeur thermique à tube lisse en haut (Rp 1 ½")	E [mm]	872	655	671
Raccord circuit de circulation (R ¾")	F [mm]	976	760	773
Doigt de gant (Ø 6 mm)	G [mm]	1177	1068	1084
Départ échangeur thermique à tube lisse en haut (Rp 1 ½")	H [mm]	1477	1480	1497
Raccord de l'eau chaude (R 1")	I [mm]	-	1575	1597
Raccord anode (Rp 1 ¼")	J [mm]	1700	1694	1731
Raccord de l'eau chaude (R 1")	K [mm]	1749	-	-
Thermomètre (Ø 9 mm)	L [mm]	1372	1380	1400
Raccord pour élément chauffant (Rp 1 ½")	M [mm]	794	617	624
Bride de révision pouvant servir également de raccord du l'élément chauffant ! (Orifice circulaire Ø 150, 8 x M12)	N [mm]	297	300	322



Ballons installés sous plan de travail - debout

Ballons installés sous plan de travail - debout		80	120	150	200
Capacité réelle du ballon selon EN 12897	[l]	79	117	146	196
Classe allemande de protection incendie du matériau isolant selon IN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Hauteur totale avec isolement	[mm]	620	830	985	1245
Diamètre sans isolement	[mm]	500	500	500	500
Diamètre avec isolement	[mm]	610	610	610	610
Cote de basculement	[mm]	850	950	1130	1350
Poids	[kg]	45	65	75	92
Classe d'efficacité énergétique selon Règlement délégué (UE) n° 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Puissance de maintien selon EN 12897	[W]	23	26	28	31
Débit de puisage 45 °C (ballon 65 °C, eau froide 10 °C, sans chauffage supplémentaire)	[l]	155	196	236	315
Indice de performance NL en référence à la norme DIN 4708	[-]	1,3	1,9	2,5	5
Ballon pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Échangeur à tube lisse surface/volume	[m ²] / [l]	0,53 / 3,44	1 / 6,8	1,3 / 8,5	1,48 / 9,7
Échangeur à tube lisse pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Vidange (R ¾")	A [mm]	137	137	137	137
Bride de révision pouvant servir également de raccord du l'élément chauffant (Orifice circulaire Ø 150, 8 x M12)	B [mm]	290	290	290	290
Thermomètre (Ø 9 mm)	C [mm]	455	663	748	1008
"Raccord de l'eau chaude (R ¾")	D [mm]	620	828	984	1244
Départ échangeur à tube lisse (R 1")	E [mm]	620	828	984	1244
Retour échangeur à tube lisse (R 1")	F [mm]	620	828	984	1244
Raccord de l'eau froide (R ¾")	G [mm]	620	828	984	1244
Doigt de gant (Ø 6 mm)	H [mm]	589	797	954	1214
Raccord circuit de circulation (R ¾")	I [mm]	620	828	984	1244
Raccord anode (Rp 1¼")	J [mm]	520	730	880	1140



This area is a large, empty rectangular space designed for taking notes. It features a light gray background with horizontal white lines spaced evenly down the page, providing a guide for writing. The lines are consistent in height and spacing, creating a clean and organized layout for text entry.

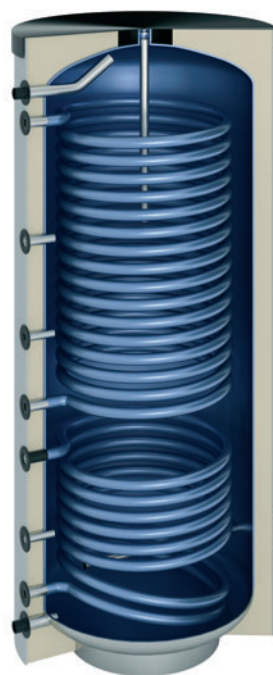
1	Overzicht geëmailleerde drinkwaterboilers	51	4.2	Corrosiebescherming	55
2	Aanwijzingen m.b.t. veiligheid en gebruik	52	4.3	Flensoopening	55
2.1	Documentatie	52	4.4	Het legen van de boiler	56
2.2	Voorschriften	52	4.5	Reiniging	56
2.3	Werkzaamheden aan de boiler	52	4.6	Onderdelenlijst	57
2.4	Locatie van de installatie	52	5	Garantie	58
2.5	Beoogd gebruik	53	6	Verwijdering	58
3	Installatie / inbedrijfstelling	53	7	Technische gegevens en aansluitingen	59
3.1	Aansluiting	53	7.1	Drinkwaterboilers 150 – 500	59
3.2	Gecombineerde installaties	54	7.2	Drinkwaterboilers 800 – 2600	60
3.3	Drukstoten / waterslag	54	7.3	Solarboilers 200 – 500	61
3.4	Inbedrijfstelling	54	7.4	Solarboilers 800 – 2250	62
4	Controle, onderhoud en reiniging	55	7.5	Warmtepompboilers 300 – 500	63
4.1	Veiligheidsklep	55	7.6	Onderstel drinkwaterboilers (rechttop) 80 – 200	64

Product-nr. van installatie- en bedieningsinstructies: 10159 – Revisie 07/2020

Alle voorgaande installatie- en bedieningsinstructies verliezen met de publicatie van deze stand hun geldigheid.
Veranderingen, fouten en vergissingen voorbehouden.

**Warmwaterboilers**

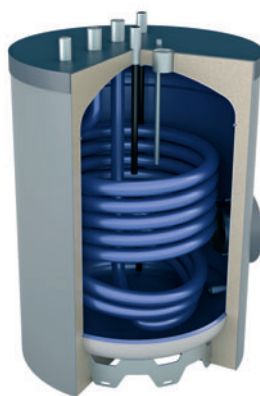
150 – 500 liter, pagina 59
800 – 2600 liter, pagina 60

**Warmtepompboilers**

300 – 500 liter, pagina 63

**Solarboilers**

200 – 500 liter, pagina 61
800 – 2250 liter, pagina 62

**Onderstel drinkwaterboilers**

80 – 200 liter, pagina 64

Aanwijzingen m.b.t. veiligheid en gebruik

Documentatie

Deze montage- en gebruiksaanwijzing dient vóór de ingebruikname / gebruik van de boiler aandachtig te worden gelezen!

Het is eveneens een onderdeel van het totale product, dient te worden overhandigd aan de eindgebruiker en moet in altijd in de nabijheid worden bewaard waar de boiler is geplaatst.

BELANGRIJK: voor schade veroorzaakt door het niet opvolgen van deze instructies aanvaarden wij geen aansprakelijkheid.

Voorschriften

Aan de relevante bepalingen van DIN, EN, DVGW, VDI, TRF en VDE en alle lokale en nationale regelgeving, richtlijnen en normen voor verwarmings- en warmwatersystemen zoals drinkwaterinstallaties dient beslist te worden voldaan.

Mocht de informatie in deze montage-instructie in strijd zijn met de voorschriften van het betreffende land, dan dienen de betreffende nationale voorschriften te worden nageleefd.

Werkzaamheden aan de boiler



Installatie en inbedrijfstelling evenals onderhoud en reparaties moeten worden uitgevoerd door geautoriseerde specialisten (installateur / c.v. monteur).

De zeer efficiënte isolatie van de opslagtanks tot 1500 liter bestaat uit vacuümpanelen, die zijn verwerkt in een mantel van PU-schuim. Door bijvoorbeeld doorboren, zagen of snijden van de PU-schuimschaal, kunnen de vacuümpanelen worden beschadigd. Dit moet worden vermeden!

De vacuümpanelen hebben een met folie beklede kern van grijs silicaat. Het silicaat is onschadelijk voor de gezondheid, niet ecotoxisch en kan met het huishoudelijk afval worden weggegooid. Mocht silicaat door externe krachten ontsnappen, adviseren wij toch het gebruik van handschoenen en stofmasker.

Locatie van de installatie

De opslagtanks mogen alleen in vorstvrije ruimtes worden geïnstalleerd. Als er vorstgevaar bestaat, moeten zowel de opslagtank als alle watervoerende armaturen en aansluitleidingen worden geïsoleerd.

Op de plaats van installatie moet de nodige ruimte voor onderhoud en reparatie, een horizontale vloer met voldoende draagvermogen voor installatie worden gegarandeerd. Afstanden tot stookinstallaties zijn te vinden in de documentatie van de fabrikant. Volgens de verordening van branderinstallaties moeten bijvoorbeeld ketels voor vaste brandstoffen op een minimale afstand van 1 m worden aangehouden vanwege mogelijke rondvliegende vonken.

De geëmailleerde drinkwaterboilers worden gebruikt voor indirecte verwarming, opslag en ter beschikking stellen van „drinkwater“ op de gewenste temperatuur in gesloten systemen.

De warmteoverdracht vindt plaats door middel van interne warmtewisselaar(s) waar het verwarmingswater (VDI 2025) en/of Solar-vloeistof (water-/glycolmengsels in een verhouding tot 1: 1) doorheen stroomt.

Optioneel kunnen de boilers worden voorzien van inschroefbare, elektrische dompelverwarmingselementen van verschillende fabrikanten en vermogens.

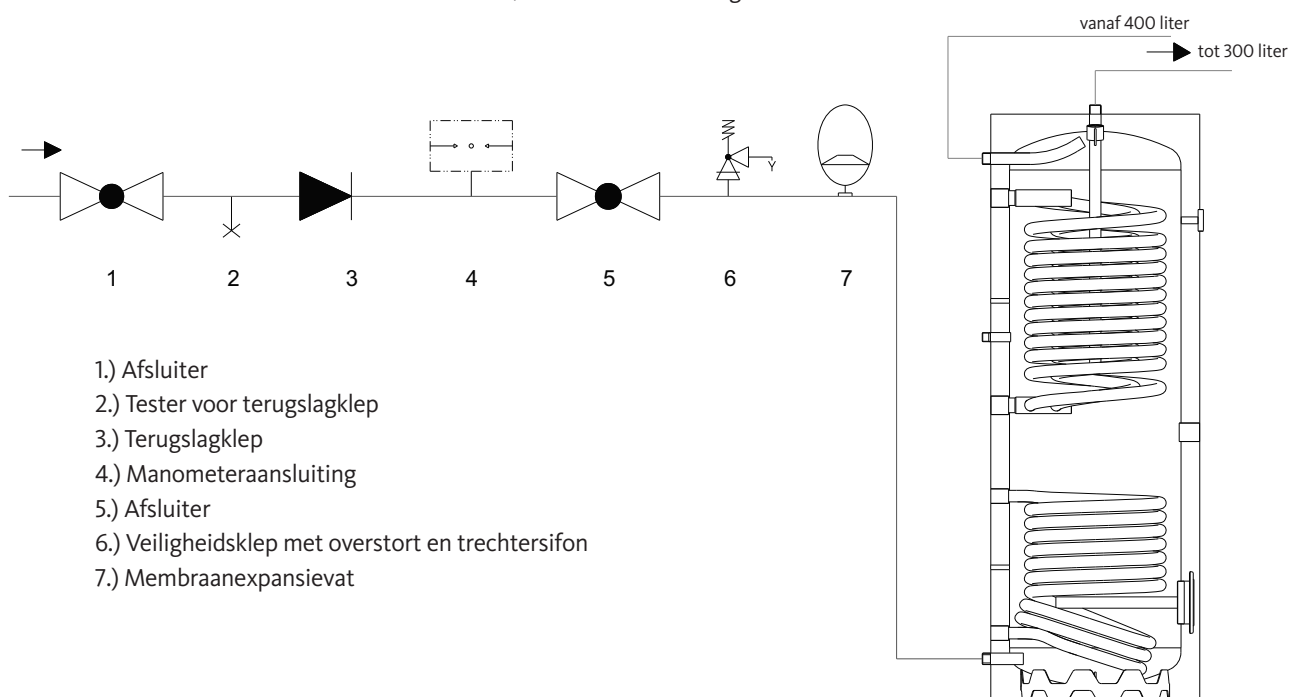
Deze moeten voldoen aan de volgende eisen:

- Geschiktheid voor drinkwater
- Dompeldiepte moet zijn afgestemd op de diameter van het vat
- TÜV of VDE goedgekeurde versie

De aansluiting van een elektrisch dompelverwarmingselement mag alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd personeel en met in achtname van de installatiehandleiding van de fabrikant. Voor de inschroefbare dompelverwarmingselementen gelden de garantievoorwaarden van de fabrikant.

De koudwater aansluiting van de boiler is gekoppeld aan het drinkwaterleidingnet, de warmwater aansluiting met de tappunten. Wanneer er bij een tapkraan warmwater wordt afgenomen, stroomt koud water in de boiler en wordt op de ingestelde temperatuur verwarmd.

De geldende normen en voorschriften moeten worden nageleefd. De koudwater aansluiting dient conform DIN 1988 / DIN EN 1717 en DIN 4753, deel 1 te worden aangesloten.



Alle boilers mogen alleen worden gebruikt in gesloten installaties. Alle aansluitingen dienen drukvast te worden uitgevoerd. Niet gebruikte aansluitingen dienen te worden afgesloten. Om warmteverlies te minimaliseren dienen alle leidingen te worden geïsoleerd.

De boiler dient zodanig te worden geïnstalleerd dat deze kan worden geëeegd zonder demontage.

BELANGRIJK: mocht een buiswarmtewisselaar niet worden gebruikt, dient deze te worden afgesloten ter voorkoming van binnendringen van zuurstof. Condensvorming in combinatie met zuurstof kan namelijk leiden tot corrosie.

BELANGRIJK: Gevulde buiswarmtewisselaars mogen in geen geval aan twee zijden worden afgesloten aangezien dit kan leiden tot een overdruksituatie.

BELANGRIJK: Vóór ingebruikname / verwarming van de boiler via de buiswarmtewisselaars of inschroefbaar dompelpverwarmingselement dient de boiler volledig te worden gevuld met drinkwater, anders kan dit leiden tot beschadiging van de emaille-laag aan de binnenzijde.

Bij gecombineerde installaties dient volgens de regels van de techniek te worden voorzien, in een overeenkomstige elektrische scheiding van de geleidende verbinding tussen de verschillende materialen. Bij de met verwarmingswater doorstroomde buiswarmtewisselaar dient additioneel een elektrische scheiding in de aanvoer- en retourleiding te worden gemaakt, zodat een kortsluiting via de vereiste aarde van de leiding wordt vermeden.

Bij installaties met een snelwerkende afsluit- en afnamearmatuur (magneetkleppen, kogelkranen, mengers) kunnen in een drinkwaterinstallatie kortstondige drukgolven ontstaan waardoor vervelende bijgeluiden kunnen ontstaan maar het ook kan leiden tot slijtage en breuk van pijpleidingen en het opslagvat. Bij gebruik van dergelijke componenten dienen waterslagdempers worden geplaatst. Schade veroorzaakt door overdruk valt niet onder garantie.

De ingebruikname van de boiler vindt plaats in de volgende stappen:

- Het boilervat vullen
- De kranen openen tot het water in een volle straal kan worden afgetapt
- De veiligheidsklep instellen
- Het boilervat na volledig vullen, opwarmen

BELANGRIJK: alle voorgemonteerde koppelingen (bijvoorbeeld de magnesiumanode en de revisieflens) moeten voor de inbedrijfstelling worden gecontroleerd op lekkages. Na de eerste opwarming dienen alle verbindingen opnieuw te worden gecontroleerd en, indien nodig te worden aangetrokken. Wij accepteren geen aansprakelijkheid voor waterschade.

BELANGRIJK: Voor de best mogelijke isolatie mag er geen condenserend vocht in de isolatie zitten. Vochtige isolatie kan worden gedroogd door tijdens gebruik tijdelijk het bovenste deksel van de buffer op te tillen.

Controle, onderhoud en reiniging

4

Bij inbedrijfname en minstens eenmaal per jaar dient de correcte werking van de veiligheidsklep te worden gecontroleerd. Wanneer de veiligheidsklep continu druppelt duidt dit waarschijnlijk op een verontreiniging, de waterleidingdruk is hoger dan toegestaan of een defect aan de veiligheidsklep. Wanneer de waterleidingdruk de toegestane waarde overstijgt dient een drukregelaar te worden geïnstalleerd.

BELANGRIJK: tijdens het opwarmen wordt water uit de veiligheidsklep geloosd (door uitzetting van het water)
Niet afsluiten!

Veiligheidsklep

4.1

De boilers zijn tap-waterzijdig conform 4753, deel 3, geëmailleerde en worden afhankelijk van de grootte, geleverd met één of twee magnesiumanodes.
Conform DIN 4753 deel 6 dienen magnesiumbeschermingsanodes jaarlijks te worden gecontroleerd en om de twee jaar te worden vervangen.

Optioneel kunnen onderhoudsvrije parasitaire stroomanodes van verschillende fabrikanten worden ingebouwd. Het is van essentieel belang om ervoor te zorgen dat in dat geval alle magnesiumanodes worden verwijderd om interferentie en storing van de parasitaire stroomanode voorkomen. Het monteren van de parasitaire stroomanode dient te worden uitgevoerd door gekwalificeerd personeel en volgens de installatiehandleiding van de fabrikant.
Voor de parasitaire stroomanodes gelden de garantievoorwaarden van de fabrikant.

Corrosiebescherming

4.2

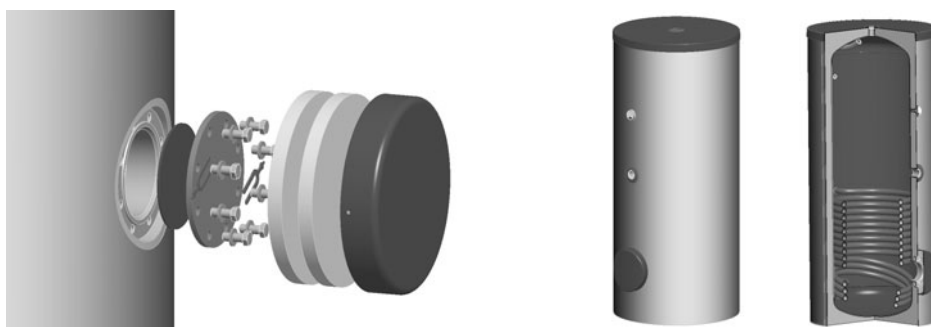
De flenspakking dient met regelmatige tussenpozen te worden gecontroleerd.
Een jaarlijkse interval wordt aanbevolen.

BELANGRIJK: na het openen van de flens dient een nieuwe pakking te worden gemonteerd.

BELANGRIJK: de moeren dienen eerst handvast te worden aangedraaid en vervolgens kruiselings met een momentsleutel te worden nagetrokken tussen 18 en 22 Nm.

Flensopening

4.3



Het legen van het tapwater vindt plaats na het sluiten van de kogelkraan in de koudwater aanvoerleiding door de kraan in de veiligheidscombinatie gelijktijdig te openen met alle aangesloten warmwaterkranen.

Noodzakelijke reinigingsintervallen zijn afhankelijk van de waterkwaliteit en de opslagtemperatuur. Een jaarlijkse interval wordt aanbevolen.

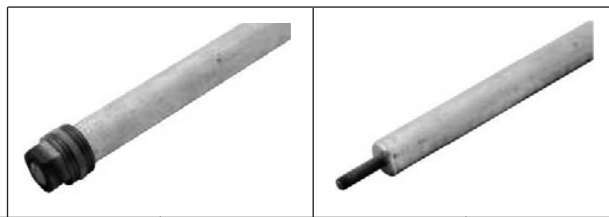
BELANGRIJK: als het drinkwater een hardheid van meer dan 20° dH heeft, is een jaarlijks reinigingsinterval een voorwaarde om aanspraak te kunnen maken op garantieclaims.

De reiniging wordt uitgevoerd door de flensopening. Het geëmailleerde inwendige oppervlak voorkomt grotendeels kalkvorming en zorgt ervoor dat een eventuele ophoping van kalkresten door middel van een krachtige waterstraal eenvoudig kunnen worden verwijderd.

Verhardingen mogen alleen met een houten stok worden verkleind voor het spoelen. Scherpe en/of metalen voorwerpen mogen tijdens het reinigen niet worden gebruikt omdat het risico bestaat dat de tank of de emaille-coating daardoor wordt beschadigd.

Belangrijk: Na het reinigen dienen de verbindingen voor en na het opwarmen opnieuw te worden gecontroleerd en, indien nodig te worden aangetrokken. Wij accepteren geen aansprakelijkheid voor waterschade.

Magnesiumanoden



	517807400 R1¼" x 500, Ø 33	517807402 R1¼" x 700, Ø 33	517807340 *) M8 x 500, Ø 33	517807355 *) M8 x 500, Ø 40
Warmwaterboilers				
150	x			
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x	x *)	
1000		x	x *)	
1500		x	x *)	
2250		x	x *)	
Solarboilers				
200		x		
300		x		
400		x	x *)	
500		x	x *)	
800		x		x *)
1000		x		x *)
1500		x		x *)
2250		x		x *)
Warmtepompboilers				
300		x		
400		x	x *)	
500		x		x *)
Onderstel boilers (rechttop staand)				
80	x inkorten			
120	x			
150	x			
200	x			

*) Bij het vervanging dient een nieuwe montageset 517807380 en flensdekselpakking 516005209 te worden gebruikt.

517807380 Montageset voor geïsoleerde montage



516005209 Flensdekselpakking voor revisieflens



OEG GmbH verleent garantie in overeenstemming met de algemene voorwaarden voor alle door haar geleverde onderdelen/producten.

Voorwaarden voor garantieclaims op opslagvaten is het naleven van de volgende voorwaarden:

- Controle van de levering en toestand, waarbij in geval van twijfel direct melding dient te worden gemaakt
- Vorstvrije opstelling
- Gebruik is alleen toegestaan in gesloten installaties
- Naleving van de installatie instructies (zie typeschild)
- Regelmatige controles op lekkage van de boiler, flensdeksel en alle aansluitingen
- Jaarlijkse controle en elke twee jaar vervanging van de magnesiumanode
- Reiniging elke twee jaar inclusief vervanging van de flensdekselpakking
- Jaarlijkse reiniging, wanneer de hardheid van het drinkwater meer dan 20° dH bedraagt.

Garantieclaims vervallen bij overtreding tegen § 6 Gebreken/Garantie van de algemene voorwaarden van OEG GmbH.

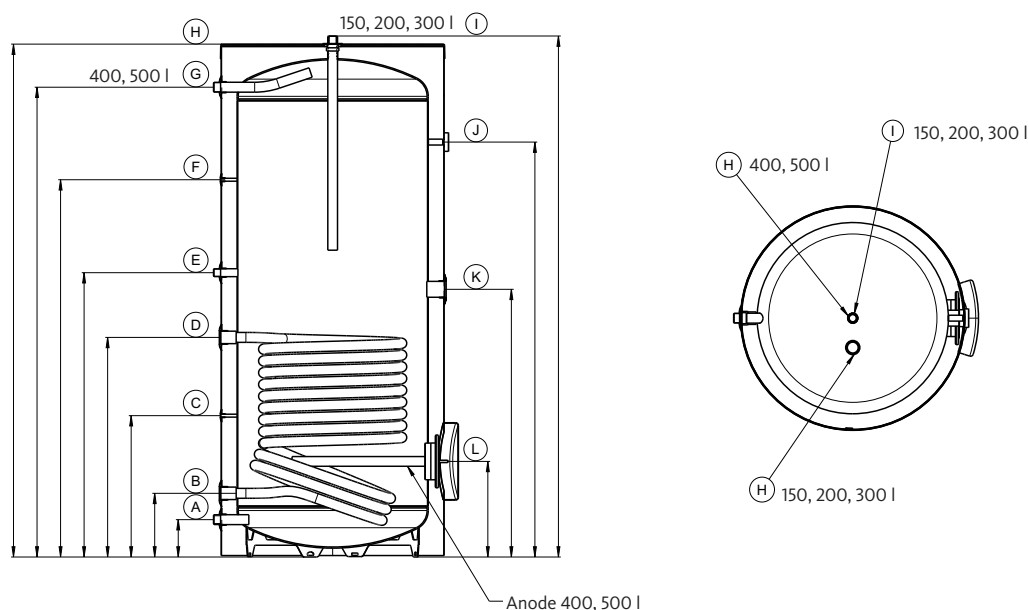
Verwijdering van de verpakking

Transport- en verpakkingsmaterialen worden door het installatiebedrijf via de plaatselijke of gemeentelijke centra voor afvalverwijdering en -recyclage geleverd aan de recycling faciliteiten.

Verwijdering en recycling van de producten na definitieve buitenbedrijfstelling

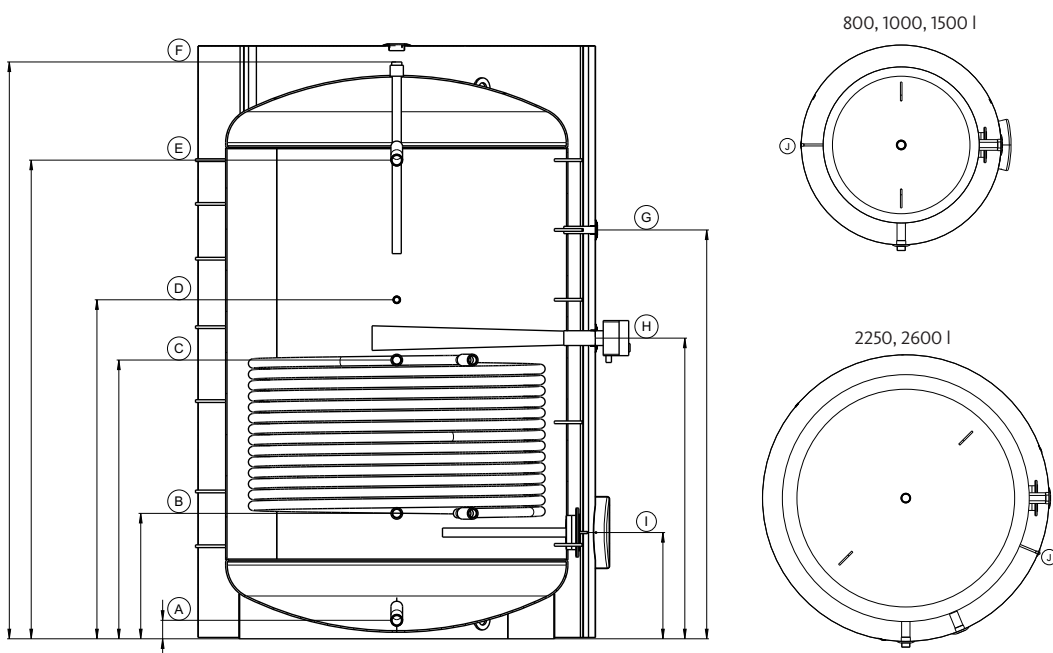
De componenten en onderdelen van OEG-boilers horen niet thuis in het huisafval. Ze moeten in overleg met de plaatselijke- of gemeentelijke centra voor de verwijdering en recyclage van afval aan de recycling faciliteiten geleverd worden. Als u vragen hebt over individuele componenten van de boilers, neem dan contact op met info@oeg.net of de OEG-hotline op 00800-63436624.

Warmwaterboilers		150	200	300	400	500
Werkelijk volume conform EN 12897	[l]	154	201	294	411	507
Brandpreventieklasse van de isolatie conform DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Totale hoogte inclusief isolatie	[mm]	1020	1265	1750	1725	1770
Diameter zonder isolatie	[mm]	500	500	500	600	650
Diameter met isolatie	[mm]	610	610	610	710	760
Kantelmaat	[mm]	1170	1375	1830	1865	1925
Gewicht	[kg]	70	80	98	119	150
Energie-efficiëntieklasse conform EU-regelgeving nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+	A+
Warmteverlies conform EN 12897	[W]	28	31	36	40	43
Bulkcapaciteit 45 °C (opslag 65 °C, koud water 10 °C, zonder naverwarming)	[l]	236	315	471	628	785
Vermogensgetal NL conform DIN 4708	[-]	3	5	10	13	19
Opslag pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Buiswarmtewisselaar oppervlak / volume	[m ²] / [l]	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,88 / 12,3	1,88 / 12,3
Buiswarmtewisselaar pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Koudwateraansluiting (R 1")	A [mm]	132	132	132	120	127
Retour buiswarmtewisselaar (Rp 1")	B [mm]	207	227	227	218	217
Sensorhuls (Ø 6 mm)	C [mm]	262	405	400	474	481
Voorstroom buiswarmtewisselaar (Rp 1")	D [mm]	607	627	627	748	747
Circulatie-aansluiting (R ¾")	E [mm]	705	725	987	930	967
Sensorhuls (Ø 6 mm)	F [mm]	807	927	1347	1265	1283
Warmwateraansluiting (R 1")	G [mm]	-	-	-	1575	1597
Anode-aansluiting (Rp 1½")	H [mm]	963	1209	1694	1695	1731
Warmwateraansluiting (R 1")	I [mm]	1019	1264	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	J [mm]	762	910	1405	1370	1411
Aansluiting verwarmingselement (Rp 1½")	K [mm]	-	689	1145	895	910
Revisieflens, dient ook als aansluiting voor verwarmingselementen! (boutcirkel Ø 150, 8 x M12)	L [mm]	292	292	304	300	325



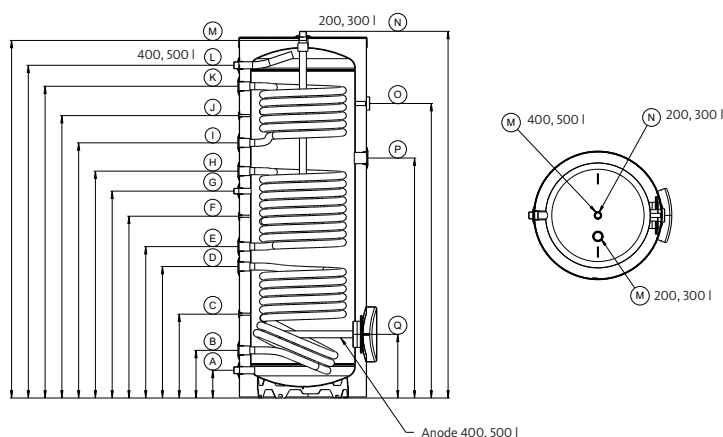
Warmwaterboilers 800 – 2600

Warmwaterboilers		800	1000	1500	2250	2600
Werkelijk volume conform EN 12897	[l]	790	986	1449	2241	2554
Brandpreventieklasse van de isolatie conform DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2	B2
Totale hoogte inclusief isolatie	[mm]	1930	2350	2210	2165	2450
Diameter zonder isolatie	[mm]	790	790	1000	1250	1250
Diameter met isolatie	[mm]	1015	1015	1315	1450	1450
Kantelmaat	[mm]	1900	2280	2190	2241	2530
Gewicht	[kg]	273	326	462	513	570
Warmteverlies conform EN 12897	[W]	51	55	63	-	-
Bulkcapaciteit 45 °C (opslag 65 °C, koud water 10 °C, zonder naverwarming)	[l]	1250	1570	2350	3520	4013
Vermogensgetal NL conform DIN 4708	[-]	35	41	46	56	62
Opslag pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Buiswarmtewisselaar oppervlak / volume	[m ²] / [l]	2,8 / 18	3,3 / 21,3	4,5 / 29,7	4,9 / 32	5,9 / 39
Buiswarmtewisselaar pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Koudwateraansluiting (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67	68
Retour buiswarmtewisselaar (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458	469
Voorstroom buiswarmtewisselaar (Rp 1")	C [mm]	878	955	1021	1018	1189
Circulatie-aansluiting (R ¾")	D [mm]	977	1314	1116	1238	1519
Warm wateraansluiting (R 1¼")	E [mm]	1578	1991	1794	1748	2019
Anode-aansluiting (Rp 1¼")	F [mm]	1833	2246	2106	2095	2371
Thermometer (Rp ½")	G [mm]	1276	1649	1451	1493	1789
Verwarmingselement aansluiting (Rp 1½")	H [mm]	977	1314	1116	1098	1289
Revisieflens, dient ook als aansluiting voor verwarmingselementen! (boutcirkel Ø 150, 8 x M12)	I [mm]	348	388	420	388	414
Sensorhuls (Ø 6 mm)	J [mm]	div. hoogtes	div. hoogtes	div. hoogtes	div. hoogtes	div. hoogtes



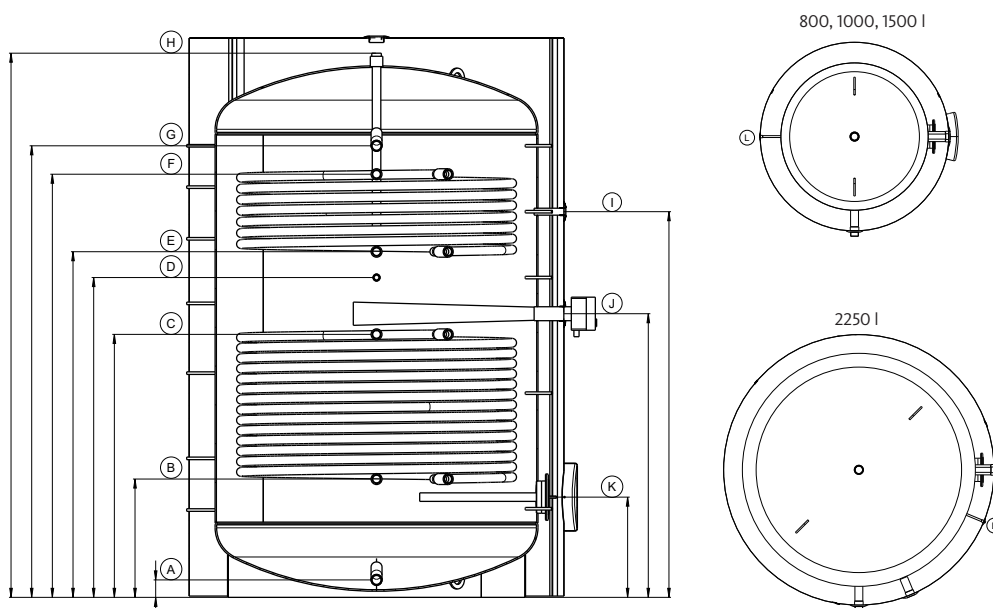
Solarboilers met twee (-2) of drie (-3) buiswarmtewisselaars		200-2	300-2 / 300-3	400-2	500-2
Werkelijk volume conform EN 12897	[l]	200	292 / 290	406	502
Brandpreventieklasse van de isolatie conform DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Totale hoogte inclusief isolatie	[mm]	1265	1750	1725	1770
Diameter zonder isolatie	[mm]	500	500	600	650
Diameter met isolatie	[mm]	610	610	710	760
Kantelmaat	[mm]	1375	1830	1865	1925
Gewicht	[kg]	90	110 / 134	145	168
Energie-efficiëntieklasse conform EU-regelgeving nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Warmteverlies conform EN 12897	[W]	31	36	40	43
Bulkcapaciteit 45 °C (opslag 65 °C, koud water 10 °C, zonder naverwarming)	[l]	315	471	628	785
Vermogensgetal NL conform DIN 4708	[-]	5	10	13	19
Opslag pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Buiswarmtewisselaar onder oppervlak / volume	[m ²] / [l]	1,15 / 7,5	1,15 / 7,5	1,88 / 12,3	1,88 / 12,4
Buiswarmtewisselaar* midden oppervlak / volume	[m ²] / [l]	-	1,15 / 7,5	-	-
Buiswarmtewisselaar boven oppervlak / volume	[m ²] / [l]	0,63 / 4,2	0,77 / 5	1,73 / 11,3	1,74 / 11,4
Buiswarmtewisselaar pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Kaltwasseranschluss (R 1")	A [mm]	132	132	120	127
Retour buiswarmtewisselaar onder (Rp 1")	B [mm]	227	227	218	217
Sensorhuls (Ø 6 mm)	C [mm]	405	400	474	481
Voorstroom buiswarmtewisselaar onder (Rp 1")	D [mm]	627	627	748	747
Retour buiswarmtewisselaar midden* (Rp 1")	E [mm]	-	- / 722	-	-
Sensorhuls (Ø 6 mm)	F [mm]	-	- / 867	-	-
Circulatie-aansluiting (R ¾")	G [mm]	725	987	930	967
Voorstroom buiswarmtewisselaar midden (Rp 1")	H [mm]	-	- / 1082	-	-
Retour buiswarmtewisselaar boven (Rp 1")	I [mm]	822	1217	1025	1062
Sensorhuls (Ø 6 mm)	J [mm]	927	1347	1265	1283
Voorstroom buiswarmtewisselaar boven (Rp 1")	K [mm]	1032	1487	1465	1503
Warmwateraansluiting (R 1")	L [mm]	-	-	1575	1597
Anode-aansluiting (Rp 1¼")	M [mm]	1209	1694	1695	1731
Warmwateraansluiting (R 1")	N [mm]	1264	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	O [mm]	910	1405	1370	1411
Aansluiting verwarmingselement (Rp 1½")	P [mm]	689	1145	895	910
Revisiefens, dient ook als aansluiting voor verwarmingselementen! (boutcirkel Ø 150, 8 x M12)	Q [mm]	292	304	300	325

* indien beschikbaar

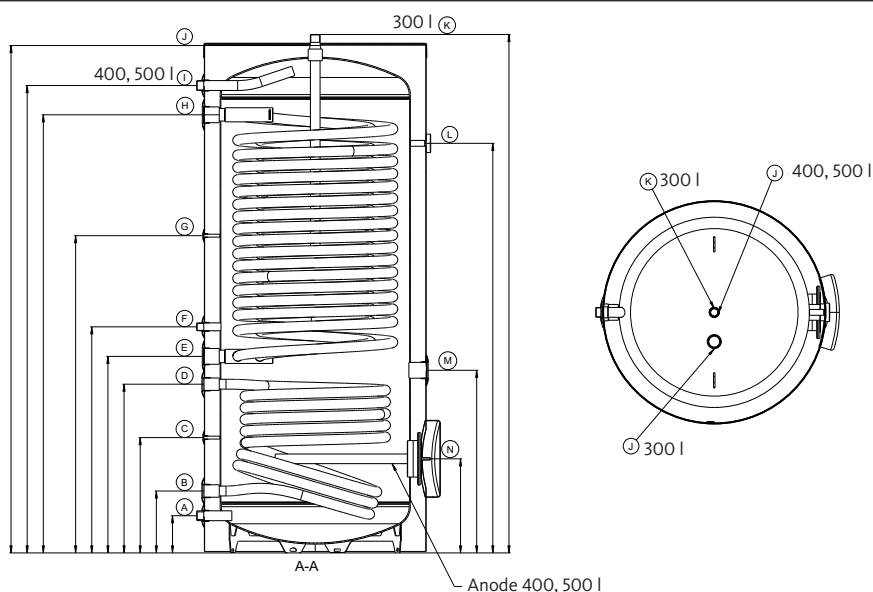


Solarboilers 800 – 2250

Solarboilers		800	1000	1500	2250
Werkelijk volume conform EN 12897	[l]	790	980	1440	2235
Brandpreventieklasse van de isolatie conform DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Totale hoogte inclusief isolatie	[mm]	1930	2350	2210	2165
Diameter zonder isolatie	[mm]	790	790	1000	1250
Diameter met isolatie	[mm]	1015	1015	1315	1450
Kantelmaat	[mm]	1900	2280	2190	2240
Gewicht	[kg]	306	366	505	550
Warmteverlies conform EN 12897	[W]	51	55	63	-
Bulkcapaciteit 45 °C (opslag 65 °C, koud water 10 °C, zonder naverwarming)	[l]	1250	1570	2350	3520
Vermogensgetal NL conform DIN 4708	[-]	35	41	46	56
Opslag pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Buiswarmtewisselaar onder oppervlak / volume	[m ²] / [l]	2,8 / 18	3,3 / 21,3	4,5 / 29,7	4,9 / 32
Buiswarmtewisselaar boven oppervlak / volume	[m ²] / [l]	2,18 / 14,20	2,6 / 17	2,8 / 18,6	2,5 / 16
Buiswarmtewisselaar pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Koudwateraansluiting (R 1¼")	A [mm]	153	153	88	67
Retour buiswarmtewisselaar onder (Rp 1")	B [mm]	258	255	306	458
Voorstroom buiswarmtewisselaar onder (Rp 1")	C [mm]	878	955	1021	1018
Circulatie-aansluiting (R ¾")	D [mm]	977	1314	1116	1238
Retour buiswarmtewisselaar boven (Rp 1")	E [mm]	1076	1409	1292	1408
Voorstroom buiswarmtewisselaar boven (Rp 1")	F [mm]	1476	1889	1691	1708
Warmwateraansluiting (R 1¼")	G [mm]	1578	1991	1794	1748
Anode-aansluiting (Rp 1 ½")	H [mm]	1833	2246	2106	2095
Thermometer (Rp ½")	I [mm]	1276	1649	1451	1493
Verwarmingselement aansluiting (Rp 1 ½")	J [mm]	977	1314	1116	1098
Revisieflens, dient ook als aansluiting voor verwarmingselementen! (boutcirkel Ø 150, 8 x M12)	K [mm]	348	388	420	388
Sensorhuls (Ø 6 mm)	L [mm]	div. hoogtes	div. hoogtes	div. hoogtes	div. hoogtes



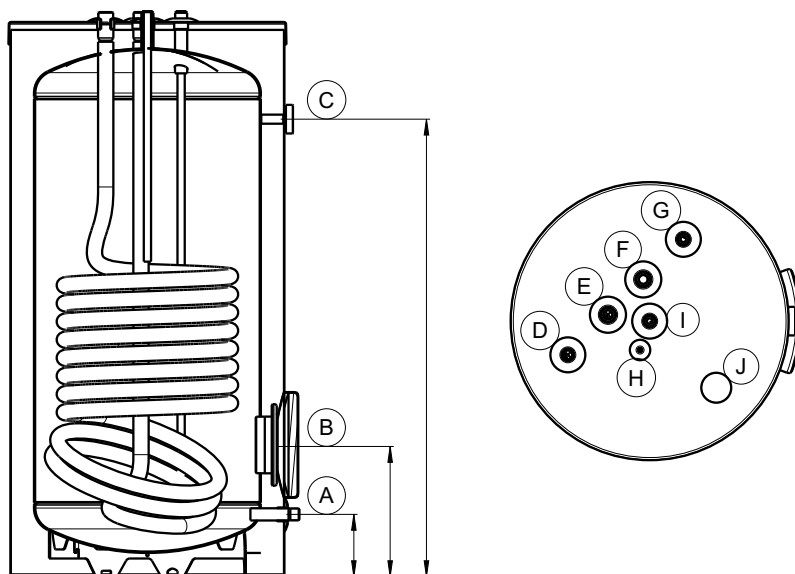
Warmtepompboilers		300	400	500
Werkelijk volume conform EN 12897	[l]	291	412	495
Brandpreventieklasse van de isolatie conform DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2
Totale hoogte inclusief isolatie	[mm]	1750	1725	1770
Diameter zonder isolatie	[mm]	500	600	650
Diameter met isolatie	[mm]	610	710	760
Kantelmaat	[mm]	1830	1865	1925
Gewicht	[kg]	130	180	205
Energie-efficiëntieklasse conform EU-regelgeving nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+
Warmteverlies conform EN 12897	[W]	36	40	42
Bulkcapaciteit 45 °C (opslag 65 °C, koud water 10 °C, zonder naverwarming)	[l]	471	628	785
Vermogensgetal NL conform DIN 4708	[-]	10	13	19
Opslag pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Buiswarmtewisselaar onder oppervlak / volume	[m ²] / [l]	1,15 / 7,5	1,3 / 8,4	1,3 / 8,4
Buiswarmtewisselaar boven oppervlak / volume	[m ²] / [l]	2,44 / 16	4 / 26,4	5,1 / 33,6
Buiswarmtewisselaar pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Koudwateraansluiting (R 1")	A [mm]	132	120	127
Retour buiswarmtewisselaar onder (Rp 1")	B [mm]	222	230	211
Sensorhuls (Ø 6 mm)	C [mm]	422	390	394
Voorstroom buiswarmtewisselaar onder (Rp 1")	D [mm]	622	555	577
Retour buiswarmtewisselaar boven (Rp 1 ½")	E [mm]	872	655	671
Circulatie-aansluiting (R ¾")	F [mm]	976	760	773
Sensorhuls (Ø 6 mm)	G [mm]	1177	1068	1084
Voorstroom buiswarmtewisselaar boven (Rp 1 ½")	H [mm]	1477	1480	1497
Warmwateraansluiting (R 1")	I [mm]	-	1575	1597
Anode-aansluiting (Rp 1 ¼")	J [mm]	1700	1694	1731
Warmwateraansluiting (R 1")	K [mm]	1749	-	-
Thermometer (Ø 9 mm)	L [mm]	1372	1380	1400
Verwarmingselement aansluiting (Rp 1 ½")	M [mm]	794	617	624
Revisieflens, dient ook als aansluiting voor verwarmingselementen! (boutcirkel Ø 150, 8 x M12)	N [mm]	297	300	322



Onderstelboilers (rechttop)

80 – 200

Onderstelboilers (rechttop)		80	120	150	200
Werkelijk volume conform EN 12897	[l]	79	117	146	196
Brandpreventieklasse van de isolatie conform DIN 4102-1	[-]	B2	B2	B2	B2
Totale hoogte inclusief isolatie	[mm]	620	830	985	1245
Diameter zonder isolatie	[mm]	500	500	500	500
Diameter met isolatie	[mm]	610	610	610	610
Kantelmaat	[mm]	850	950	1130	1350
Gewicht	[kg]	45	65	75	92
Energie-efficiëntieklasse conform EU-regelgeving nr. 812/2013	[-]	A+	A+	A+	A+
Warmteverlies conform EN 12897	[W]	23	26	28	31
Bulkcapaciteit 45 °C (opslag 65 °C, koud water 10 °C, zonder naverwarming)	[l]	155	196	236	315
Vermogenskengetal NL conform DIN 4708	[-]	1,3	1,9	2,5	5
Opslag pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 95	10 / 95	10 / 95	10 / 95
Buiswarmtewisselaar oppervlak / volume	[m ²] / [l]	0,53 / 3,44	1 / 6,8	1,3 / 8,5	1,48 / 9,7
Buiswarmtewisselaar pmax / tmax	[bar] / [°C]	10 / 130	10 / 130	10 / 130	10 / 130
Aftap (R ¾")	A [mm]	137	137	137	137
Revisieflens, dient ook als aansluiting voor (boutcirkel Ø 150, 8 x M12)	B [mm]	290	290	290	290
Thermometer (Ø 9 mm)	C [mm]	455	663	748	1008
Warmwateraansluiting (R ¾")	D [mm]	620	828	984	1244
Voorstroom buiswarmtewisselaar (R 1")	E [mm]	620	828	984	1244
Retour buiswarmtewisselaar (R 1")	F [mm]	620	828	984	1244
Koudwateraansluiting (R ¾")	G [mm]	620	828	984	1244
Sensorhuls (Ø 6 mm)	H [mm]	589	797	954	1214
Circulatie-aansluiting (R ¾")	I [mm]	620	828	984	1244
Anode-aansluiting (Rp 1¼")	J [mm]	520	730	880	1140



This area is a large, empty rectangular space designed for taking notes. It features a light gray background and is divided into horizontal rows by thin white lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page, providing a structured layout for writing. The top and bottom of this area are defined by thin blue lines, which are part of the page's border.

A large rectangular area with a light gray background and horizontal white lines, intended for taking notes. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a guide for writing.

This area is a large, empty rectangular space designed for taking notes. It features a light gray background and is divided into horizontal rows by thin white lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page, providing a structured yet flexible environment for writing. The top and bottom of this area are defined by thin blue lines, which also serve as the main horizontal dividers for the page's content sections.



OEG GmbH
Industriestraße 1 • D-31840 Hess. Oldendorf
info@oeg.net • www.oeg.net



Kostenfreie Bestell- und Service-Hotline:
Fon 0800 6 343662 • Fax 0800 6 343292



Free service number:
Phone 00 800-63 43 66 24 • Fax 00 800-63 43 29 24



N° gratuits:
Tél. 0800 9 19109 • Fax 0800 9 15408



Gratis servicenummers:
Tel. 0800 0 226647 • Fax 0800 0 225240